



# Der Schwaben-Ritter

RUNDSCHAU DES TSV 1847 SCHWABEN AUGSBURG

Nr. 3, Juni 2011, 61. Jahrgang  
TSV Schwaben Augsburg,  
Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg

Schwaben-Highlight



## Aufstieg in die Regionalliga

Mit einer sensationellen Leistung schafften die Damen des TSV Schwaben den Aufstieg in die Regionalliga. Mit 19 Siegen aus 19 Spielen holten sie sich vorzeitig die Meisterschaft in der Bayernliga.

**Abteilungen:**  
Badminton · Basketball · Boxen · Eistanz  
Faustball · Fechten · Fußball · Hockey  
Kanu · Leichtathletik · Tennis · Tischtennis  
Turnen · Wintersport

**Mitgliederstand:** 01.01.11 = 2.548  
**Beitragsänderung:** Euroumstellung 01.01.02  
**Wahlperiode:** 3 Jahre  
**Nächste Wahlen:** 2011  
**Vereinsfarben:** lila-weiß  
**Ehrenpräsident:** Karl Gnann (1997, 2007+)  
**Ehrenmitglieder:** Karl Heinz Englet (1964),  
Heidi Grundmann-Schmid (1995), Elisabeth  
Micheler-Jones (1995), Oliver Fix (1997),  
Elfriede Weis (1997), Alexander Grimm (2008)  
**Gold. Standplakette:** Winfried Krenleitner (1976),  
Manfred Fischer (1977)

**Die Vereinsführung des  
TSV 1847 Schwaben Augsburg und  
dessen Turn- und Sportstätten-Bauvereins  
Vereinsführung:**

**Präsident:** Gerhard Benning, 86356 Neusäß,  
Biburger Str. 6 b, Tel. 34 61 60, Fax 3 46 16 20  
**1. Stellvertreter:** Hans-Peter Pleitner, 86161 Augs-  
burg, Sanderstraße 47, Tel. 08 21/56 08 60  
**Schatzmeister:** Heinz Hielscher, 86165 Augsburg,  
Schneelingstr. 10 a, Tel. 5 09 01-0, Fax 5 09 01-11  
**Pressewart:** K.-Veit Walch, 86179 Augsburg,  
Im Gries 6, Tel. 01 76/66 63 57 99

**Verwaltungs- und Wirtschaftsbeirat:**  
Karl Heinz Englet, Helmut Kahn, Dr. Peter  
Kahn, Bernd Kränzle, Eberhard Schaub, Harry  
Schenavsky, Johannes Schrammel, Gottfried  
Selmair

**Geschäftsstelle:**  
Frau Eva Kalfas und Frau Karin Wiechert  
Vereinsheim Stauffenbergstr. 15,  
86161 Augsburg, Tel. 57 18 47, Fax 59 59 01,  
Mo., Di., Do., Fr. von 10–12 Uhr, zusätzlich  
Do. von 16–18 Uhr, Mittwoch geschlossen  
E-Mail: tsv-schwaben@gmx.de,  
Internet: www.tsv-schwaben-augsburg.de  
Konto: Stspk. Augsb., Kto.-Nr. 0 605 915,  
BLZ 720 500 00.

**Vereinsgaststätte:**  
„Schwabenhaus“, Stauffenbergstraße 15,  
86161 Augsburg, Tel. 57 37 57.

Der Schwaben-Ritter, gegr. 1951 von A. Beltle und H. Weig.  
Herausgeber: TSV 1847 Schwaben Augsburg e. V.,  
86161 Augsburg, Stauffenbergstraße 15,  
Redaktion und Herstellung: Alfred Mauerhoff, 86836 Graben,  
Weizenstraße 6, Tel. 0 82 32/90 66 11, Fax 0 82 32/90 66 12,  
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de.  
Der Schwaben-Ritter erscheint 6x im Jahr.  
Bezugspreis: je gedrucktes Heft 1 Euro  
Download: <http://www.tsv-schwaben.de/Haupt/zeitung.htm>  
Gez. Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion darstellen.  
Anzeigen: Karl-Veit Walch, Im Gries 6, 86179 Augsburg,  
Tel. 01 76/66 63 57 99, Fax 08 21/65 07 94-20

### Jubilare im Juni

01.06.51	Mader Monika	60 Jahre	Abt. Tennis
03.06.46	Hartl Eva	65 Jahre	Abt. Tennis
04.06.31	Buchard Rosemarie	80 Jahre	Abt. Tennis
06.06.41	Jacob Renate	70 Jahre	Abt. Ski
07.06.46	Baumgärtner Georg	65 Jahre	Abt. Fußball
11.06.46	Neumaier Gerhard	65 Jahre	Abt. Basketball
14.06.41	Livieri Carmelo	70 Jahre	Abt. Tennis
19.06.31	Rupprecht Heinz	80 Jahre	Abt. Leichtathletik
26.06.61	Ziebart Walter	50 Jahre	Abt. Kanu
30.06.61	Dr. Fink-Heuberger Ulrike	50 Jahre	Abt. Tennis
30.06.51	Dürr Helmut	60 Jahre	Abt. Hockey

### Jubilare im Juli

03.07.36	Hartmann Otto	75 Jahre	Abt. Leichtathletik
05.07.36	Fuß Elisabeth	75 Jahre	Abt. Turnen
15.07.61	Allgaier Roland	50 Jahre	Abt. Boxen
24.07.61	Bischoff Gabriele	50 Jahre	Abt. Leichtathletik
29.07.51	Rauschmayr Renate	60 Jahre	Abt. Tennis

Wir gratulieren den  
Geburtstagskindern.  
tfm Wohnbau GmbH & Co. KG  
Kobelweg 85 · 86156 Augsburg  
Tel. 08 21/44 01 70-0  
Fax 08 21/44 01 70-40  
[www.tfm-wohnbau.de](http://www.tfm-wohnbau.de)

tfm  
WOHNBAU

Redaktionsschluss für die  
Ausgabe 4/2011: **04.07.2011**

**Achtung:** Der Eingang von Manuskripten  
wird nicht bestätigt. Fragen unter  
Tel. 0 82 32/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.  
E-Mail: [alfred.mauerhoff@gmx.de](mailto:alfred.mauerhoff@gmx.de)

**FÖRG SPORT OUTLET**  
die preisgünstigste Sporteinkaufsstelle auf über 7000 m<sup>2</sup>  
**MARKENSPORTARTIKEL**  
**SKI · SNOWBOARD**  
**SPORTKLEIDUNG**  
**SPORTSCHUHE · OUTDOOR**  
**FITNESSPARK**  
**bis zu 60% reduziert**  
Montag-Freitag 10-20 Uhr · Samstag 10-19 Uhr

**FÖRG**  
DAS SPORT OUTLET  
Reichenberger Straße/Berliner Allee  
Augsburg · [www.foerg.de](http://www.foerg.de)

Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?  
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?  
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



## Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 **Stadtsparkasse  
Augsburg**

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden - machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter [www.sska.de](http://www.sska.de). **Wir begeistern durch Leistung - Stadtsparkasse Augsburg.**





**Basketball**

gegr. 1936

Matthias Benning  
Ali Schmid

☎ 5 89 80 85  
☎ 01 75/6 38 30 83

**1. Augsburger Basketball GIRLSDAY!**

**am:** Samstag, den **23.07.2011**  
von 09:00 - 15:00 Uhr

**wo:** Reischlesche Wirtschaftsschule  
RWS - Augsburg  
Alter Postweg 89  
86161 Augsburg

**für:** Mädchen der 3./4. Klasse

**Ablauf:**

- 9:00 Ankunft + Umziehen
- 9:30 Eröffnung des Girlsday
- 9:45 Aufwärmen der Teilnehmer
- 10:00 Stationstraining Teil 1
- 11:00 Pause
- 11:15 Stationstraining Teil 2
- 12:15 Mittagspause
- 13:00 Kleinfeldturnier
- 14:30 Abschluss und Siegerehrung (DBB Spielabzeichen)
- 15:00 Ende der Veranstaltung

Als Zuschauer sind Eltern herzlich eingeladen! Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenlos** und **unverbindlich!**  
Anmeldung umseitig an Postanschrift oder per Mail.

**TSV 1847 Schwaben Augsburg**

Die Kinder werden den ganzen Tag durch das professionelle Trainergespann des TSV 1847 Schwaben Augsburg betreut. Die Leitung des Basketball-Girl's-day übernimmt der DBB Damen Bundestrainer Imre Szittyta.

Im Rahmen des Basketballs-Girl's-day können die Kinder auch das DBB Spielabzeichen in Bronze ablegen. Das Abzeichen wird am Ende der Veranstaltung vom Deutschen Basketballbund verliehen. Weiterhin erhält jedes Kind eine Urkunde und Sachpreise.

**Zeitplan 1. Augsburger Basketball-Girl's-day:**

- 09.00 Uhr** Ankunft der Kinder + Umziehen
  - 09.30 Uhr** Eröffnung durch Verantwortliche von Verein, Sponsor und Partner. Zielsetzung des Tages wird den Kindern erklärt. DBB-Spielabzeichen kann erlangt werden, indem jede Station erfolgreich absolviert wird.
  - 09.45 Uhr** Aufwärmen mit den Kindern
  - Besprechung mit den Betreuern, Vorstellung des Tagesablaufs und Erläuterung der Ziele, Möglichkeit zum persönlichen Gespräch mit Trainer und Verantwortlichen. Einteilen der Gruppen.
  - 10.00 Uhr** Stationstraining Teil 1
  - Jeder Betreuer begleitet seine Gruppe durch den Stationsbetrieb mit integrierten Verpflegungs- und Pausenstationen.
  - 11.15 Uhr** Stationstraining Teil 2
  - 12.30 Uhr** Mittagspause
  - 13.00 Uhr** Kleinfeldturnier
  - 14.30 Uhr** Abschluss mit Siegerehrung (DBB-Spielabzeichen und weiteren Auszeichnungen/Preisen). Anschließendes Umziehen der Kinder.
  - 15.00 Uhr** Ende der Veranstaltung.
- Bei Fragen/Anmeldung wenden Sie sich bitte an die unten anstehende Adresse bzw. informieren Sie sich auch über das Internet. Auf unserer Homepage kann die Anmeldung zum 1. Augsburger Basketball-Girl's-Day heruntergeladen werden. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos und unverbindlich.

Matthias Benning / Abt. Basketball / TSV 1847 Schwaben Augsburg  
Rubihornstrasse 14, 86163 Augsburg  
abteilungsleitung@basketball-schwaben-augsburg.de  
www.basketball-schwaben-augsburg.de

**Hallo Sportfreund,**

im Rahmen der Nachwuchsförderung im weiblichen Bereich, veranstaltet der TSV 1847 Schwaben Augsburg am 23.07.2011 den

**Augsburger Basketball-Girl's-Day**

Die Veranstaltung die wir unter anderem zusammen mit dem Deutschen Basketballbund (DBB) sowie dem Bayerischen Basketballverband (BBV) im Rahmen „Come on girl's let's play basketball“ durchgeführt und unterstützt. Gleiche Projekte aus Hessen haben gezeigt, dass solche Projekte regen Zuspruch finden um gerade auch Mädchen die Sportart Basketball näher zu bringen.

**Grundlegende Überlegungen**

Bei unserem Girl's Day wollen wir allen Mädchen der Jahrgangsstufen 3/4 (5.) Klasse die Möglichkeit geben die Sportart Basketball näher kennen zu lernen.

Die Kinder können an vielen verschiedenen Stationen spielerisch und abwechslungsreich Bewegungserfahrungen sammeln, erste Techniken kennenlernen und ihrer Spielfreude freien Lauf lassen.

Im Vordergrund stehen dabei vor allem die emotionale Erfahrung der Kinder, der Aufbau eines Netzwerkes Schule/Verein sowie der Erstkontakt zum Basketball/Verein/Trainer.

**Die Philosophie dieses Tages soll sein**

Die Kinder stehen im Mittelpunkt

Alle Kinder werden in das gemeinsame Erlebnis von Sport, Fair Play und Teamgeist eingebunden.

Kindern soll die Freude an Bewegung vermittelt werden.

**Autosattlerei • Möbelpolsterei**

Cabrio-Verdecke • Oldtimer- und Kutschenrestaurierung • orthopädische Autositze

**Sitzkomfort nach Maß**

ABS bietet die körperechte Paßform, individuell auf Ihren Körper zugeschnitten.

ABS bietet mit seinem Meßsitz professionelle Anpassung des Sitzes an Ihren Körper.

ABS Autositze sind für fast alle Fahrzeuge geeignet.

Ein Jahr Paßform Garantie

**WIR MÖBELN IHRE ALTE LIEBE WIEDER AUF!**

Frisch bezogen oder gepolstert, wirkt Ihr betagter Sessel völlig umgewandelt. Wir holen ihn und liefern Wohlfühl-Komfort zurück

**ABS Autositze**

**SCHNIERLE** Hermann Schnierle GmbH, Dieselstr. 43, 86368 Gersthofen  
Tel. 08 21/29 99 30, Fax 08 21/47 17 05  
e-mail: info@schnierle.de, Internet: www.schnierle.de

Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen? Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



## Boxen

gegr. 1920

Richard Langer  
www.Boxen-Augsburg.de

☎ 5 40 97 37



## Eistanz/-kunstlauf

gegr. 1982

Heidemarie Haunstetter  
Marianne Koch  
www.eisschwaben.de

☎ 45 27 97  
☎ 52 97 02

### Richard Langer zum stellvertretenden Rechtswart des BABV ernannt



V.l.n.r.: Richard Langer, Thomas Samer, Henrikas Rupp

Bei der letzten Präsidiums-sitzung des BABV wurde unser Abteilungsleiter, Richard Langer, zum stellvertretenden Rechtswart des BABV ernannt. In dieser Funktion wird Richard nun über die Einhaltung der Wettkampffregeln wachen und bei Verstößen, sowie daraus eventuell resultierenden Meinungsverschiedenheiten, schlichtend mit eingreifen.

Neben seiner Arbeit als Abteilungsleiter der Boxabteilung hat Richard Langer damit eine weitere wichtige Funktion übernommen, die unsere Abteilung wieder etwas mehr ins „Rampenlicht“ des BABV rückt. Als Trainer – seine dritte Funktion im Rahmen sein Boxsportambitionen – ist Richard Langer zudem bestrebt, die zahlreich bei uns trainierenden jungen Leute wettkampffähig und vor allem auch wettkampfbereit zu machen damit unsere Abteilung künftig auch mal wieder im Zusammenhang von Wettkämpfen beim BABV erwähnt wird bzw. ins „Rampenlicht“ gerückt wird.

### Markus Wagner erhält „Goldene Ehrennadel“ des BABV



Im Rahmen der „Schwäbischen Meisterschaft“ wurde Markus von Bezirkssportart Armin Kneer die „Goldene Ehrennadel“ des BABV verliehen. Mit der Verleihung wurden seine Verdienste um den Bayerischen Amateurboxsport gewürdigt.

Markus Wagner, Jahrgang 64, ist seit 1981 Mitglied unserer Abteilung. Er war aktiver Boxer, hat die Trainer- und Kampfrichterlizenz erworben und fungiert seit Anfang der 90er als Ringrichter wobei er auch bei internationalen Wettkämpfen zum Einsatz kommt.

Die Boxabteilung gratuliert Markus auf diesem Wege nochmals zur Verleihung der Ehrennadel und wünscht alles Gute für die Zukunft.  
s.keller

**Bitte beachten Sie bei ihren Einkäufen unsere Inserenten!**

### Klassenlaufen

am 13.3.2011 in München

Alina Hartmann hat mit der Eistanz-Basisklasse ihre erste Klassenprüfung bestanden und so mit ihrem Partner Paul Glass an der Bayerischen Jugendmeisterschaft in der Anfängerkategorie teilnehmen dürfen.

### Breitensport-Testlaufen

am 17.3.2011

59 junge Läuferinnen und Läufer hatten in der Haunstetter Eissporthalle ihren großen Tag und alle bestanden ihre Prüfungen mit Bravour. 27-mal wurde der Anfänger-Test, 15-mal der Freiläufer-Test, 10-mal die Figurenläuferprüfung und insgesamt 7-mal die Kunstläuferprüfung abgelegt. Davon schafften vier Kinder und Jugendliche die Kunstläuferprüfung nach alter und drei nach neuer Regelung. Am 10. April durften alle die verdiente Urkunde entgegennehmen. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an diejenigen Läufer mit ihren Eltern, die ihren Nachmittag geopfert haben, um das Schwabenhaus für die Eis-Schwaben festlich zu dekorieren und so einen würdigen Rahmen zu schaffen. Wir gratulieren allen unseren erfolgreichen Prüflingen!

### Bayerische Jugendmeisterschaften

vom 20. bis 21.3.2011 in Oberstdorf

Alina Hartmann (9 Jahre) und Paul Glass (11) haben ihr Saisonziel erreicht: Sie durften erstmals bei den Bayerischen Jugendmeisterschaften antreten. Sie machten ihre Sache hervorragend. Ohne jeden Ergebnisdruck konnten die beiden unbekümmert auftreten und einen wichtigen ersten Eindruck beim Preisgericht hinterlassen. Am Ende stand ein dritter Platz hinter Aliena Schober und Maximilian Pfisterer aus München sowie Diana Bittner und Markus König, ebenfalls aus München.

### Schaulaufen

am 26.3.2011 in Königsbrunn

Beim alljährlichen Saison-Abschluss-Schaulaufen war für alle fleißigen Eisläuferinnen und Eisläufer die Gelegenheit gekommen, den Zuschauern zu demonstrieren, was sie seit Sommer 2010 gelernt haben.

### Trainingslager in Füssen

vom 23. bis 30.3.2011

In den Osterferien fand ein Trainingslager in Füssen statt. Sowohl Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene arbeiteten eifrig auf dem Eis – es sind bis zu 20 Schwaben gleichzeitig auf dem glatten Parkett zu Werke gegangen. Täglich gab es zwei Eistrainingsseinheiten zu je zwei Stunden und zusätzlich Athletiktrainingsprogramm (Sprungtraining, Jogging, Konditionstraining). Fast jeder konnte mit einem neuen Element im Repertoire den Heimweg antreten. Wir freuen uns sehr über diesen vorbildlichen Trainingseifer!

**Augsburger**  
**Auto** HAFENECKER  
**Verwertung**

Ahornstraße 18, 86154 Augsburg  
Telefon 08 21/41 30 11, Fax 08 21/41 30 14  
www.autoverwertung-augsburg.de



E-Mail: info@autoverwertung-augsburg.de

- Unfallfahrzeuge
- PKW-Teile gebraucht und neu
- Europaweite Teilebeschaffung durch Online-Kollegenverbund
- alle Typen
- ausgebaut und geprüft
- Ein- und Umbauten – Meisterwerkstatt
- Zerifiziert nach Altautoverordnung

@ Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?  
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

## Sommertraining

Erfolgreiche Wintersportler werden im Sommer gemacht. Getreu diesem Motto findet auch 2011 unser Sommertraining statt. In den Zeiträumen vom 2.5. – 6.6.11 und vom 27.6. – 25.7.11 gelten folgende Trainingszeiten in den Turnhallen in Haunstetten neben der Eishalle:

### Konditionstraining

Montag	17.00 – 18.30 Uhr	Privatschüler
Samstag	09.30 – 11.00 Uhr	Privatschüler
Samstag	11.00 – 12.00 Uhr	Eislaufschule

### Ballett

Samstag	10.00 – 11.00 Uhr	Eislaufschule
Samstag	11.15 – 12.15 Uhr	Privatschüler

Wir wünschen allen Abteilungsmitgliedern eine schöne und erholsame Sommerpause! Das Eistraining in der Eishalle Haunstetten beginnt voraussichtlich für die Aktiven im August. Das Riegentraining startet mit Schulbeginn im September. Bitte verfolgen Sie in der Tagespresse, wann das Curt-Frenzel-Stadion nach der zweiten Umbauphase im Herbst wiedereröffnet wird.

## Impressionen vom Schaulaufen



## Fechten

gegr. 1956

Michael Lindner  
Anja Pfau

☎ 42 60 12  
☎ 15 31 87

[www.fechten-schwaben-augsburg.de](http://www.fechten-schwaben-augsburg.de)

## Schwaben-Fechter stark bei den Bayerischen Meisterschaften am 12./13. März 2011 in München

Im Münchner Leistungszentrum an der Häberlstraße, in der Nähe des Goetheplatz, fanden am Wochenende des 12./13. März 2011 die Bayerischen Meisterschaften im Degen statt. Gefochten wurde in der einzigartigen Jugendstilsporthalle des MTV. Der TSV Schwaben Augsburg war diesmal mit 13 Fechtern verschiedener Jahrgänge besonders stark vertreten. Trainer Vladimir Schneider und Peter Hankel kümmerten sich um die Turnierdebütanten, für die das ganze Procedere auf der Planche und um die Gefechte herum noch ungewohnt war.

Als jüngste Degenfechter (in der Kategorie Schüler) kämpften Fabian Rieblinger, Manuel Rieblinger und Jonas Grotz um den Bayerischen Meistertitel. Manuel Rieblinger hatte sich hinter Anton Ziegler aus München und Paul Haumayr aus Kaufbeuren den dritten Platz erkämpft und damit die Bronzemedaille erreicht. Sein Bruder Fabian Rieblinger hatte zwar gegen den späteren Bayerischen Meister gewonnen, doch insgesamt an diesem Tag glücklos gefochten und musste sich schließlich mit dem 4. Platz zufrieden geben. Jonas Grotz, der sein zweites Turnier bestritt, erreichte immerhin den 5. Platz, nachdem er seinen Trainingspartner Fabian überraschend geschlagen hatte.

Marlene Möckl (Jg. 2000) absolvierte ihr erstes Turnier und überraschte mit einer überaus starken Leistung. Sie musste sich nur zwei Fechterinnen des älteren Jahrgangs geschlagen geben und erreichte in der Gesamtwertung aller Schülerinnen den dritten Rang, wurde jedoch in ihrem Jahrgang als beste Fechterin neue Bayerische Meisterin 2011! Das ist mit Sicherheit ein motivierender Turniereinstieg gewesen und verspricht für die Zukunft weitere überzeugende Leistungen.

Ihr Bruder, Vincent Möckl (B-Jugend, jüngerer Jahrgang), rutschte nach einer sehr knappen Vorrunde noch in das Achtel-Finale hinein. Hier traf er auf den späteren Drittplatzierten, musste sich mit 10:2 geschlagen geben und nahm am Ende den achten Platz ein. Hier ist noch Spielraum nach oben und somit ein guter Ansporn für die nächsten Wettkämpfe. In der B-Jugend (älterer Jahrgang) trat Simon Barwig an, der an diesem Wochenende ausgesprochenes Pech hatte und als Neunter schon nach der Vorrunde zusammenpacken musste.

In der A-Jugend ließ TSV Schwaben Augsburg gleich drei Mädchen antreten, die erstmals ein Turnier besuchten: Alina Kunkel, Sigrid Pichler und Katja Gutmair. Auch wenn Alina Kunkel und Sigrid Pichler noch kein Gefecht für sich entscheiden konnten, so setzten sie im Wettkampf doch sehr schöne Treffer. Das eine oder andere Gefecht hätte mit etwas mehr Erfahrung auch zu ihren Gunsten ausgehen können. Katja Gutmair hatte dagegen einen überaus erfreulichen Start ins Wettkampfgeschehen: Nach der Vorrunde durfte sie vier Siege neben zwei Niederlagen verbuchen, darunter eine Niederlage gegen die sehr erfahrene spätere Turniersiegerin und Ranglistenerste Sarah Wittmann. Auch in der Direktausscheidung ließ sich unser Turniereuling Katja nicht einschüchtern. Immerhin bewährte sie sich noch in drei Gefechten und kann nun auf ihren 9. Platz stolz sein.

Bei den Aktiven im Damendegen war Anna-Lea Ulm am Start, die gleich in der Vorrunde vier Siege neben einer Niederlage vorlegte. Nach einem weiteren Sieg in der Direktausscheidung traf sie auf ihre Konkurrentin Sarah Wittmann aus Schweinfurt. Während sich die beiden ansonsten sehr spannende, ausgeglichene Gefechte liefern, fand Anna-Lea Ulm diesmal nur schlecht in den Kampf hinein und konnte daher die sich früh abzeichnende Niederlage nicht mehr abwenden. Mit 15:8 musste Anna-Lea in den Hoffnungslauf. In den nächsten beiden Gefechte war sie wieder erfolgreich und rückte ihrem Ziel etwas

näher, doch dann kam Isabell-Charlotte Preuss, Bayerische Meisterin von 2010, der sie sich nach einem spannenden Gefecht geschlagen geben musste. Anna-Lea Ulm erreichte am Ende den zehnten Platz in diesem sehr stark besetzten Turnier und kann durchaus mit dem Ergebnis zufrieden sein.

Bei den Herrn (Aktive Herrendegen) waren Tobias Geiger und Harald Rusch auf der Planche. Während beider die Vorrunde und der Einstieg in die Direktauswahl gut gelangen, mussten die Vereinskameraden in der Runde der letzten 32 Fechter gegeneinander kämpfen. Harald Rusch, der das vereinsinterne Duell verlor, kam nach dem Hoffnungslauf zuletzt auf Platz 23. Tobias Geiger konnte alle weiteren Gefechte bis zum Halbfinale für sich entscheiden, erst hier musste er sich Philipp Oleinek geschlagen geben und erreichte das Treppchen auf dem Bronze-Platz. Tobias Geiger, der auch Dritter der Bayerischen Rangliste ist, hat damit die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft der Aktiven erreicht.

Mit einmal Gold und zweimal Bronze zeigt die konsequente Nachwuchsarbeit von Cheftrainer Vladimir Schneider erste Früchte und lässt auf künftige Erfolge mit dem Degen hoffen. Die vielen begeisterten Turniereulinge und Fechteltern zeigen, dass die Fechtabteilung auf einem guten Weg ist.



## Fußball

gegr. 1899

Josef Löffler  
Gabi Meißle  
Waltraud Wehner

☎ 01 74/3 01 18 75  
☎ 55 38 19  
☎ 01 77/4 03 40 61



**Bei der Abteilungsversammlung am Donnerstag, den 24. März 2011 wurden folgende Personen einstimmig in den Vorstand der Fußballabteilung gewählt:** V.l.n.r.: Günter Pabst (Schatzmeister), Sepp Löffler (1. Vorstand), Ernst Müller (ernannt zum Jugendleiter), Gabi Meißle (Leitung Damen), Dieter Zoglauer (2. Vorstand). An dieser Stelle bedanken wir uns sehr herzlich bei Frau Waltraud Wehner für Ihre 10-jährige Tätigkeit als Jugendleiterin.

## ► Frauenfußball

### Damen 1

1. FFC Hof – TSV Schwaben Augsburg	2:5 (1:3)
TSV Pfersee – TSV Schwaben Augsburg	0:5 (0:1)
TSV Schwaben Augsburg – SpVgg Kaufbeuren	2:0 (1:0)
FC Karsbach – TSV Schwaben Augsburg	0:5 (0:2)
TSV Schwaben Augsburg – FFC Wacker München II	4:0 (1:0)
TSV Schwaben Augsburg – RSV Drosendorf	8:1 (3:1)

#### **Pokal-Viertelfinale:**

**SVS Türkheim – TSV Schwaben Augsburg 0:13 (0:7):** Im Duell zwischen dem Landesligisten und dem Bayerligisten waren die Karten klar verteilt und von Beginn an übernahmen die Schwabendamen die Initiative und spielten geschickt nach vorne. Schon in der 3. Min. war Denise Perfetto nur mit einem Foul zu stoppen. Den fälligen Freistoß verwandelte Carolin Graf zum 0:1 und in der 5. Min. konnte eine Vorlage von Joana Müller von Mona Budnick zum 0:2 abgeschlossen werden. Unsere Angriffe wurden immer wieder gut durch die Schnittstellen der Türkheimer Abwehr gespielt und so wurden eigentlich im Minutentakt Chancen erarbeitet, aber so manche wurde leichtfertig vergeben. Vor der Halbzeit erzielten Michelle Kois, Mona Budnick, Denise Perfetto (2) und Joana Müller die weiteren Treffer zum 7:0 Halbzeitstand. Trotz der hohen Führung und der heißen Temperaturen spielten die Violetten weiter nach vorne und durch Tore von Martina Franz, Joana Müller, Caro Graf (2), Patricia Losert und Michelle Kois endete die Partie mit einem klaren und verdienten 13:0-Sieg.

**SpVg Eicha – TSV Schwaben Augsburg 0:4 (0:2):** In einer von der Heimmannschaft sehr hart geführten Partie konnten drei Punkte aus der Ferne mitgenommen werden. Mona Budnick erzielte alle 4 Tore in der 28., 45., 66. und 75. Minute. Eigentlich waren genügen Chancen vorhanden das Ergebnis höher zu gestalten, aber in der Anfangsphase war man noch zu weit vom Gegner weg und manchmal hatte man den Torschrei schon im Mund, aber der Ball ging wegen eines unkonzentrierten Abschlusses noch vorbei. Es waren drei nie gefährdete und verdiente drei Punkte. Aber zum nächsten Heimspiel muss wieder eine Leistungssteigerung erfolgen.



# KAHN

## FEINKOST

... die besondere Adresse

Annastraße 16  
Telefon 08 21/31 20 31

### PARTYSERVICE

Wir kommen auch zu Ihnen!  
Rufen Sie uns unverbindlich an,  
wir freuen uns, Sie zu beraten.

**Telefon 08 21/4 55 99 50**  
**Telefax 08 21/45 59 95 55**

[www.feinkost-kahn.de](http://www.feinkost-kahn.de)

**TSV Schwaben Augsburg – SV Frauenbiburg 3:1 (1:0):** Man merkte der Mannschaft an, dass es kein normales Spiel war, und so lief dann auch das Spiel in der ersten Phase nicht so Rund. Frauenbiburg setzte mit ihren schnellen Stürmerinnen so manchen Konter auf unser Tor, aber Zählbares kam dabei nicht heraus. So ab der 15.Min. kamen wir besser ins Spiel, doch so manche gute Torchance wurde liegengelassen. Erst in 34.Min erzielte Mona Budnick das erlösende 1:0 und die Nervosität ging etwas zurück. Dies war dann auch die letztlich verdiente Führung zur Pause. Um den Gegner nicht wieder ins Spiel kommen zu lassen, wollten wir schnellstmöglich in Hälfte zwei nachlegen und Carolin Graf konnte dieses Vorhaben in der 48.Min in die Tat umsetzen. Komischerweise wurde mit der Führung im Rücken das Spiel nicht ruhiger, sondern wir nahmen uns eine gut 15-minütige „Auszeit“, wo das Spiel nicht sauber ausgespielt wurde. Aber in der 67. Min. wurde ein schöner Angriff von Michaela Thamm zum 3:0 abgeschlossen und man spürte die Last, die von den Schultern der Spielerinnen fiel. Auch das 3:1 in der 86.Min konnte uns jetzt nicht mehr aus der Ruhe bringen. Und so konnte nach dem Schlusspfiff der verdiente Bayerligameistertitel und der damit verbundene Aufstieg in die Regionalliga (dritthöchste Spielklasse für Frauen in Deutschland) gefeiert werden. 19 Spiele 19 Siege – ein Start-Ziel-Sieg und das wurde dann auch so gefeiert.

## Damen 2

TSV Schwaben Augsburg II – VfL Kaufering I	1:2 (0:1)
TSV Schwaben Augsburg II – SSV Alsmoos-Petersdorf	0:2 (0:1)
FC Augsburg – TSV Schwaben Augsburg II	3:2 (1:1)
TSV Peiting – TSV Schwaben Augsburg II	2:2 (0:0)
TSV Schwaben Augsburg II – DJK Breitenenthal I	0:0
FSV Wehringen – TSV Schwaben Augsburg II	3:0 (1:0)

**TSV Schwaben Augsburg II – FC Stätzing 1:1 (0:0):** Die erste Halbzeit hatten die Damen von Schwaben zwar mehr Spielanteile, doch im Angriff fehlte immer wieder der entscheidende Pass, der zum Torerfolg hätte führen können. Stätzing wurde vor dem Schwabentor nur gefährlich, wenn man wieder ein leichtsinniges Abwehrverhalten an den Tag legte. In der zweiten Halbzeit versuchten die Schwaben den Druck aufs Stätzlinger Tor zu erhöhen. Angeführt von Anna Mahr und Patricia Losert, die uns von der 1. ausgeholfen haben, kamen einige gefährliche Angriffe zu Stande. Einer führte dann Mitte der zweiten Halbzeit durch Jenni Bayer zum 1:0. Das Spiel ging dann hin und her, ohne dass sich eine Mannschaft noch große Torchancen erspielte. Als man schon wie der sichere Sieger aussah, musste man in der letzten Spielminute der Nachspielzeit noch den Ausgleich hinnehmen.

**SV Grasheim – TSV Schwaben Augsburg II 3:0 (3:0):** Mit nur elf Spielerinnen ging es zum Auswärtsspiel nach Grasheim und man musste sich mit 3:0 geschlagen geben. Die Anfangsminuten gehörten den Schwaben, bereits nach 5 Minuten war der Ball im Grasheimer Tor. Ankas Torschuss war bereits so gut wie im Tor, doch Jenni beförderte ihn ins Tor, so dass der Treffer wegen Abseits nicht anerkannt wurde. Kurz darauf hatte Saadet die riesen Chance, das Tor zu machen, doch sie spielte den Ball noch mal quer und so war diese Möglichkeit auch vertan. Von nun an kam Grasheim besser ins Spiel und nützte unsere Fehler gnadenlos aus. So stand es zur Halbzeit 3:0 für Grasheim. In der zweiten Halbzeit das gleiche, viele Fehler im Abwehrverhalten und keine Durchschlagskraft im Spiel nach vorne. Mitte der 2. Halbzeit verletzte sich dann Jenni und so musste man das Spiel mit 10 Spielerinnen zu Ende spielen. Grasheim hatte noch 100% Torchancen, aber entweder war Biggi Endstation oder die Grasheimer trafen das leere Tor nicht. So blieb es am Ende beim 3:0 für Grasheim.

**TSV Schwaben Augsburg II – TSV Ottobeuren 4:1 (1:1):** Endlich wieder einen Erfolg konnte die 2. Damenmannschaft im Spiel gegen den Tabellennachbarn Ottobeuren erzielen. Zwar geriet man nach einer Unachtsamkeit in der Abwehr in Rückstand, doch die Schwabenfrauen erholten sich schnell und erspielten sich in der Folgezeit einige gute Möglichkeiten zum Ausgleich. Noch vor der Halbzeit verwertete Inge Hemm eine tolle Hereingabe von Katrin Spindler zum verdienten 1:1. Auch in der 2. Halbzeit machten die Gastgeberinnen weiter Druck nach

vorne, während die Gäste durch Konter gefährlich blieben. Durch zwei Tore von Iris Maisterl und einem Treffer von Julia Englhart machten die Violetten den Heimsieg perfekt – während auf der anderen Seite Torhüterin Biggi Morschl einige Male glänzend reagierte.

## Damen 3

SC Mühlried – TSV Schwaben Augsburg III	0:0
TSV Schwaben Augsburg III – FC Augsburg II	6:0
TSV Schwaben Augsburg III – TSV Binswangen	2:2

**SG Freihalden/Scheppach – TSV Schwaben Augsburg III 2:3:** Die Anfangsphase gestaltete sich für Schwaben zunächst noch etwas holprig. Diese Schwäche nutzen die Gastgeberinnen bereits in der 6. Minute, um mit 1:0 in Führung zu gehen. Wie gewohnt ließ die dritte Mannschaft von Schwaben deshalb nicht den Kopf hängen. Ganz im Gegenteil, man spielte besser und besser zusammen und erarbeitete sich die eine und andere Chance zum gegnerischen Tor hin. Ulrike Polleichtner gelang es schließlich, sich gegen die Abwehr durchzusetzen und den Ball in der 23. Minute ins Tor zu bringen. Nach einem weiteren Angriff aufs Tor und der 4. Ecke unsererseits nutzen wir unsere Chance zum Ausgleich. Celia Kuisle erzielte ihr erstes Kopfballtor und brachte Schwaben mit ihrem tollen Einsatz zum 1:2 in der 30. Minute in Führung. In der 2. Halbzeit versuchten beide Mannschaften ein weiteres Tor zu erzielen. Es gelang schließlich Freihalden/Scheppach in der 45. Minute das 2:2 Ausgleichstor. Schwaben musste weiter kämpfen, um den Sieg noch zu holen. Schließlich gelang es noch einmal Celia Kuisle, die sich gut vorm Tor platziert hatte nach einer super Flanke von Inge Hemm zum 2:3 Führungstreffer kurz vorm Spielende (68. Minute).

## ► Mädchenfußball

### U17-Juniorinnen

SC Regensburg – TSV Schwaben Augsburg	0:3 (0:0)
FC Bayern München 2 – TSV Schwaben Augsburg	4:1 (3:1)

**ETSV Hainsbach – TSV Schwaben Augsburg 0:2:** In diesem Spiel führen wir zwar zum Tabellenletzten, aber uns war klar, dass Hainsbach nicht zu unterschätzen ist, da das Hinspiel schon knapp ausging. Also legten wir wieder los – erst mal sicher stehen, dann mit Vollgas nach vorne. Es war ein Anrennen gegen eine kompakte Abwehr mit einer überragenden Torfrau von Hainsbach. Sie vereitelte sehr viele gut herausgespielte Torchancen und so konnte nur das Tor durch einen Fehler der Abwehr fallen. Nach einer weit rein geschlagenen Flanke von Annalena konnte Anna Schütze dann, durch Einsatz ihrer Gesundheit, den Ball über die Linie drücken (38. Minute). So ging es in die Halbzeit. Nach einer Ansprache und Auswechslungen (Aileen für Anna Schütze) machten wir weiter Druck. Und so war es Aileen, die sich auf der rechten Seite energisch einsetzte und den Ball am rauslaufenden Torwart vorbei ins Tor schoss (43. Minute). Ich möchte nicht unterschlagen, dass Hainsbach auch einige Chancen hatte, das Tor zu machen. Aber unsere Abwehr um Sarah behielt die Nerven und am Ende war ja unsere Torfrau Bike auch noch da. Rundum ein gelungener Start in die Rückrunde. Die schweren Gegner kommen erst, und da müssen die Dinger rein, die wir auf dem Fuß haben, sonst wird's nichts mit einem Sieg.

**TSV Schwaben Augsburg – SpVgg Kaufbeuren 5:1 (1:1):** Nach zwei Siegen in der Rückrunde erwarteten wir zu unserem Heimspiel die Mannschaft von Kaufbeuren, die uns ja vor zwei Jahren den Aufstieg in die Landesliga mit einer Niederlage verwehrt hatte. So musste auch das Ziel ein Sieg sein. Wir taten uns wiederum in der ersten Halbzeit sehr schwer ins Spiel zu finden, im Gegenteil Kaufbeuren machte auf uns sehr viel Druck, wir kamen gar nicht ins Spiel und so erzielte der Gegner durch eine Reihe von Fehlern das 0:1 in der 20 Min. Durch einige Umstellungen in der Abwehr und im Mittelfeld löste sich die Mannschaft und spielte gut nach vorn und so war es Mona, die eine Flanke von Lisa zum 1:1 verwandelte (35. Min). So ging es in die Halbzeit. Wir Trainer erinnerten noch ans letzte Spiel und

hofften, dass allen klar war, wie brisant diese Spiel sein werde. In der 2. Halbzeit legten wir gleich mit einem Konter den Grundstein für den späteren Sieg mit einer schönen Kombination von Valentina, die ein perfektes Zuspiel durch Annalena sicher verwandelte (41. Min.). Das 3:1 war ein herrlicher Weitschuss durch unseren Kapitän Selina (52. Min.), die auch das 4:1 nach einem steilen Pass von Aileen in des Gegners Tor unterbrachte (68. Min.). Den Schlusspunkt und damit den sicheren Sieg setzte Johanna durch einen Abstauber nach Vorarbeit von Valentina (75. Min.).

## U16-Juniorinnen

SV Mering – TSV Schwaben Augsburg II	0:9 (0:4)
TSV Schwaben Augsburg II – SV Waidhofen	4:0 (4:0)
TSV Schwaben Augsburg II – SSV Anhausen	0:4 (0:2)
FC Hochzoll – TSV Schwaben Augsburg II	0:3 (0:1)
TSV Schwaben Augsburg II – (SG) TSV Dinkelscherben	12:0 (7:0)
SV Mering – TSV Schwaben Augsburg II	0:9 (0:4)

**TSV Schwaben Augsburg – SSV Almoos/Petersdorf 7:1 (4:1):** Unsere Mannschaft begann sehr schwungvoll und erzielte frühzeitig den Führungstreffer. Leider boten sich dann durch eklatante Fehler auf einer Abwehrseite immer wieder Chancen für den Gegner, eine davon führte zum kurzzeitigen Ausgleich. Unbeeindruckt spielten unsere Mädchen aber weiter nach vorne und erzielten verdient weitere Tore zum klaren Sieg. Erfreulich für den Trainer war die Lauf- und Spielfreude einiger Spielerinnen, entscheidend für die deutliche Überlegenheit unserer Mannschaft und den erwarteten Sieg.

**TSV Schwaben Augsburg II – SV Ottmaring 1:1 (1:1):** Unsere Mädchen wirkten über die ganze Spielzeit etwas müde, das Trainingslager steckte offensichtlich noch in Kopf und Körper. Wir konnten uns deshalb trotz optischer Überlegenheit im Angriff nicht erfolgreich durchsetzen. Die überraschende Führung durch einen groben Abwehrfehler nach einem Freistoß konnte zwar kurz vor der Halbzeit ausgeglichen werden, aber weitere Chancen wurden leider vergeben. Auch in der 2. Hälfte änderte sich das Spiel wenig. Die langen Pässe des Gegners nach vorne wurden zwar abgefangen, aber ungeaues und unkonzentriertes Aufbauspiel unserer Elf sowie eine entschlossene Abwehrarbeit von Ottmaring verhinderten einen durchaus möglichen Erfolg.

## U15-Juniorinnen

TSV Schwaben Augsburg – TSV Ziemetshausen	0:4 (0:1)
TSV Pfersee – TSV Schwaben Augsburg	1:1 (0:1)
SSV Anhausen – TSV Schwaben Augsburg	3:3
TSV Hochzoll – TSV Schwaben Augsburg	1:0
TSV Schwaben Augsburg – CSC Batzenhofen-Hirblingen	7:1 (0:0)
TSV Zusmarshausen - TSV Schwaben Augsburg	1:1 (1:0)
TSV Schwaben Augsburg – Öz Akdeniz Augsburg	10:0 (7:0)

**TSV Schwaben Augsburg – TSV Königsbrunn 2:0 (1:0):** DAS BESTE SPIEL DER SAISON!!! Heute haben unsere Mädels bewiesen, dass es auch gegen körperlich sehr überlegene Spielerinnen möglich ist zu gewinnen! Von Anfang an waren unsere Mädchen die spielerisch bessere Mannschaft. So konnten sie sich die eine und andere Torchance erarbeiten. Aber auch unsere Gegnerinnen hatten 2-3 gute Tormöglichkeiten, leider wieder durch Abwehrfehler unserer Mädchen. Mitte der 1. Halbzeit fiel dann das 1:0 durch Julia. Hier wurde vorher das Spiel von rechts nach links verlagert (Pass von Tina auf Sofie, Jasmina zu Julia). Julia nahm den Pass auf und ließ mit einem super Linksschuss ins rechte obere Eck der Torhüterin keine Chance zur Abwehr. Verdiente Halbzeitführung! Auch in der 2. Halbzeit nutzte unsere Mannschaft den Platz (in Breite und Länge) voll aus. Der Ball lief in den eigenen Reihen und die Gegnerinnen liefen hinterher. Es ergaben sich Chancen auf beiden Seiten, wobei Pia mit ihrem Schuss gegen den Pfosten Pech hatte. Die Gegnerinnen waren vor dem Tor bei ihren Chancen zu überhastet und ungenau. Folgerichtig das 2:0. Auf Pass von Jasmina setzte sich Sarah im Strafraum gegen ihre Gegnerin

durch und vollendete so wie man es sich wünscht. Die restliche Zeit wurde etwas defensiver gespielt, um den Sieg zu sichern, der letztendlich verdient war. Fazit: Super tolle Mannschaftsleistung. Eine D-Mannschaft verstärkt mit 2 jungen C-Spielerinnen und einer E-Spielerin, die Freude am Fußball hatte. Bewahrt euch eure Einstellung „Eine für Alle-Alle für Eine“ dann klappt es noch öfters mit Siegen gegen anscheinend übermächtige Gegnerinnen. Besonderen Dank an Irena unsere super Torhüterin. Du bist einfach Spitze!

**FC Horgau – TSV Schwaben Augsburg 4:1 (3:0):** Eine verdiente Niederlage gegen den Tabellenführer. In der ersten Halbzeit konnte unsere junge Mannschaft das Spiel noch ausgeglichen gestalten jedoch gab es bei Standards eine große Überlegenheit der Gastgeberinnen. Besonders bei Eckbällen. Die 3:0 Halbzeitführung entstand rein nach 3 Eckbällen bei denen individuelle Fehler zu den Toren führten. Hier muss man aber den Gastgeberinnen ein Lob für ihre gut ausgeführten Ecken aussprechen. Die 2. Halbzeit konnte wieder ausgeglichen gestaltet werden. Der Anschlusstreffer fiel nach einem guten Pass von Ka auf rechts zu Natalie und diese dann in die Mitte vor das Tor zu Sarah. Sarah schoss dann die Torhüterin an und der Ball prallte von dieser an Sarahs Kopf ins Tor. Danach konnten die Gastgeberinnen kurz vor Schluss noch auf 4:1 erhöhen. Fazit: Kopf hoch Mädels, der Trainer war zufrieden mit der engagierten und spielerischen Leistung!

## U13-Juniorinnen

SV Scheppach – TSV Schwaben Augsburg 2:2
TSV Schwaben Augsburg – DJK Augsburg-West 7:0 (5:0)
FC Horgau – TSV Schwaben Augsburg 0:6 (0:4)

**SSV Anhausen – TSV Schwaben Augsburg 1:3 (0:2):** Es wurde das erwartete schwere Spiel gegen die in der Defensive stehenden Gegnerinnen. Nur die beiden schnellen Mittelfeldspielerinnen sorgten immer wieder für gefährliche Konter. Über die gesamte Spielzeit hatte unsere Mannschaft die besseren Spielanteile und auch die meisten Chancen. Nach 3 ausgelassenen Großchancen (Jasmina, Tina, Sarah) gelang uns erst am Ende der 1. Halbzeit ein Doppelschlag durch Sarah (28. und 30. Minute). So konnte unsere Mannschaft mit einem 2:0 in die Pause gehen. In der 2. Halbzeit versuchten die Gegnerinnen das Spiel zu drehen und eine Niederlage abzuwenden. Doch unsere Mädchen hielten kämpferisch dagegen. Es wurde lediglich bei Freistößen und Ecken gefährlich, da hier die größeren und kräftigeren Gegnerinnen durch ihre Schuss- und Kopfballstärke für Gefahr sorgten. Nach einem tollen Alleingang von Tina auf das gegnerische Tor wurde diese nur durch ein Foul gestoppt. Den darauf folgenden Neun-Meter-Schuss verwandelte Tina zum 3:0. Den Anschlusstreffer erzielten die Gegnerinnen nach einer Ecke.

**FC Hochzoll – TSV Schwaben Augsburg 0:6 (0:2):** Ein Pflichtsieg gegen sehr defensive und kämpferische Gegnerinnen. Es dauerte bis zur 20. Minute, bevor die Abwehr erfolgreich geknackt wurde. Bezeichnend für das bis dahin schlechte Spiel (ein Teil lag sicher an den schlechten Platzverhältnissen) fiel das Tor nach Schuss von Sarah, die Torhüterin konnte den Ball nur abwehren und Selina schoss dann das 1:0. Kurz darauf erhöhte Sarah durch einen gezielten Schuss in die linke untere Ecke auf 2:0. Das 3:0 (eine Kopie des 2. Treffers) und das 4:0 fielen in der 40. Minute nun wieder durch Sarah. Diese erzielte dann auch noch die letzten beiden Treffer zum 6:0-Endstand. Fazit: Spielerisch gelang auf dem schlechten Platz nicht viel, zum Glück nutzte Sarah ihre Chancen. Lob an Jessi, Jenny, Sarah M. und Selina für ihren Einsatz. Nur Mut auch wenn noch nicht alles so klappt wie ihr es euch vorstellt. Trainiert weiter fleißig dann schafft ihr es!

## U11-Juniorinnen

FC Buchloe – TSV Schwaben Augsburg 2:6 (2:2)
TSV Friedberg – TSV Schwaben Augsburg 0:1
DJK West – TSV Schwaben Augsburg 1:8

**Bitte beachten Sie bei ihren Einkäufen unsere Inserenten!**



**Hockey**

gegr. 1920

Hockey\_Schwaben@gmx.de  
 www.hockey-schwaben.de  
 Holger Tinnesz  
 Andreas Kaminski

☎ 4 54 05 23  
 ☎ 3 43 35 85

Die Hockeyspieler trainieren seit etwa einem Monat wieder auf der Sportanlage Süd. Die Rückrunde der Feldsaison 2010/2011 hat bereits begonnen, die Damen- und die Herrenmannschaft haben bereits jeweils ein Spiel absolviert. Für die Kinder- und Jugendmannschaften beginnen die Punktspiele erst Mitte Mai.

Als ersten Gegner hatten die **Damen** den TuS Obermenzing zu Gast. Gegen diese Mannschaft konnten Sie in der Vorbereitung auf die Feldsaison bereits ein Trainingsspiel auf deren Kunstrasenplatz absolvieren, mussten sich jedoch damals geschlagen geben. Nun traf man sich erneut auf den Augsburgener Naturrasen, mit dem sich beide Mannschaften schwer tun sollten. Die Augsburgenerinnen hatten aus dem Vorbereitungsspiel gelernt und ließen dem Gegner keine Möglichkeit gefährlich vors Tor zu kommen. Die Angriffe wurden routiniert abgefangen und in Konter umgewandelt, die auch den Gastgebern zahlreiche Torchancen eröffneten. Die erste Halbzeit gestaltete sich so spannend und ausgeglichen, bis wenige Minuten vor der Halbzeitpause, als Obermenzing einen Siebenmeter-Ball zum 0:1 verwandeln konnte. Davon ließen sich die Schwaben jedoch nicht entmutigen und steigerten in der 2. Halbzeit das Tempo. Das Spiel fand bald nur noch in der gegnerischen Hälfte statt und Augsburg kam zu zahlreichen Torchancen, die jedoch leider immer wieder knapp vergeben wurden. Erst kurz vor Ende ließen dann aber doch die Kräfte nach und Obermenzing gelang es buchstäblich in letzter Minute nach einem Konter, die Führung und damit den Endstand auf 0:2 auszubauen.

Die Augsburgener Damen haben trotz dieser Niederlage gezeigt, dass sie gut vorbereitet in die 2. Saisonhälfte starten und das Potential für einige Siege vorhanden ist.

Auch die **Herren** hatten mit dem TSV Bad Reichenhall einen schweren Gegner zu Beginn der Rückrunde zu Gast. Im Hinspiel konnten die Schwaben dem bekanntermaßen heimstarken Gegner nicht viel entgegensetzen. Doch auch in Augsburg liefen die Reichenhaller mit einem guten Kader auf. Das Spiel begann ausgeglichen, doch die Gäste konnten die beiderseits vorhandenen Torchancen besser nutzen und gingen mit 0:1 in Führung. Auch in der zweiten Halbzeit war eine eindeutige Überlegenheit weder auf Seiten der Gäste, noch auf Seiten der Gastgeber zu erkennen. Immer wieder gelangen auf beiden Seiten Vorstöße in das gegnerische Viertel, die jedoch von Verteidigung und Torwart pariert wurden. Schließlich gelang den Herren des TSV Schwaben aber doch noch der Ausgleich und man hatte bisweilen das Gefühl, dass das Spiel sich nun zugunsten der Gastgeber drehen könnte. Trotz erhöhtem Ansturm auf das gegnerische Tor blieb es jedoch bei dem 1:1, mit dem die Schwaben letztendlich ganz zufrieden waren.

Im zweiten Spiel hatten die Augsburgener dagegen mit dem Münchner SC 3 einen leichteren Gegner. Ihre Überlegenheit spielten die Schwaben vor allem in der ersten Halbzeit aus und lagen zur Halbzeit mit 5:0 in Führung. Die Münchner hatten alle Mühe, die Kugel aus der eigenen Hälfte heraus zu halten und sahen sich immer wieder im eigenen Schusskreis in Bedrängnis. Augsburgs Torwart Daniel Beintner hatte daher nur einen Angriff abzuwehren, den die ansonsten sichere Augsburgener Verteidigung zuließ. Die zweite Halbzeit verlief dann wesentlich ruhiger, einem Sonntag Nachmittag angemessen. Der Drang der Gastgeber auf das gegnerische Tor ließ merklich nach und die sich bietenden

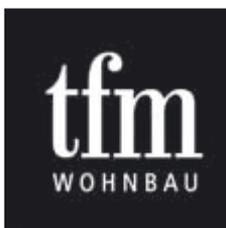
Möglichkeiten, die Führung auszubauen, blieben ungenutzt. Nur noch zwei Tore fielen daher für die Augsburgener, das Spiel endete schließlich recht deutlich 7:0 für den TSV Schwaben.

Bereits seit Ende letzten Jahres wird die Entwicklung auf der Sportanlage Süd bezüglich der Errichtung des Kunstrasenplatzes mit Spannung verfolgt. Mittlerweile ist der Platz fast fertig, die letzten Arbeiten werden noch verrichtet. Voraussichtlich ab Ende Mai können die Hockeyspieler auf der neuen Anlage trainieren und spielen. Augsburg hat damit nun endlich mit den anderen Städten in Bayern gleichgezogen, in denen bereits seit vielen Jahren Feldhockey nur noch auf Kunstrasen gespielt wird. Die Spieler des TSV Schwaben Augsburg freuen sich sehr auf die verbesserten Trainings- und Spielmöglichkeiten und danken Harry Schenavsky und allen anderen Beteiligten sehr für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Planung des Kunstrasenplatzes.



**Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2011: 04.07.2011**

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.  
 Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.  
 E-Mail: [alfred.mauerhoff@gmx.de](mailto:alfred.mauerhoff@gmx.de)



**tfm Wohnbau GmbH & Co. KG**  
 Kobelweg 85 - 86156 Augsburg  
 Telefon 08 21 - 44 01 70-0  
 Telefax 08 21 - 44 01 70-40  
 info@tfm-wohnbau.de  
 www.tfm-wohnbau.de

Wir errichten attraktive Eigentumswohnungen in  
 Pfersee - Am Mühlbachpark  
 Pfersee - Sheridan Park  
 Göggingen - Bgm.-Miehle-Straße  
 Ein Unternehmen der Terrafinanz-Gruppe





## Kanu

Horst Woppowa  
Hans Koppold  
Bootshaus, Am Eiskanal  
[www.kanu-schwaben-augsburg.de](http://www.kanu-schwaben-augsburg.de)

gegr. 1960

☎ 70 95 19  
☎ 66 55 16  
☎ 55 24 02



Fabian  
Dörfler

### Fabian Dörfler siegte in Markkleeberg Internationaler Slalomwettkampf zur Einstimmung auf die Slalomsaison

Drei Medaillen gingen am Sonntag, 3.4.2011, an die deutschen Kajak Einer Herren.

Während am Samstag der Kanu Schwabe Alexander Grimm den zweiten Platz herausfuhr machte sein Vereinskamerad Fabian Dörfler den Sack zu und holte sich am Sonntag den ersten Platz, gefolgt von Paul Böckelmann (LKC Leipzig) und den dritten Platz belegte diesmal Sebastian Schubert (KR Hamm). Hannes Aigner (AKV Augsburg) fuhr sich auf den sechsten Platz. Fabian Dörfler freute sich über die Gratulanten zu seinem ersten Platz, er hatte sich nach dem Samstagsrennen nicht unter Druck gesetzt und seine starke Präsenz auf der künstlichen Strecke in Markkleeberg bewiesen.

Im Canadier Einer Herren platzierte sich Jan Benzien (LKC Leipzig) vor dem Magdeburger Nico Bettge und Franz Anton (LKC Leipzig) fuhr sich diesmal auf den dritten Platz. Der Kanu Schwabe Sideris Tasiadis kam dicht dahinter auf Rang vier, der für Griechenland startende Augsburger Christos Tsakmakis (KSA) fuhr sich auf den fünften Platz.

Canadier Einer Damen – hier siegte Mira Louen (KC Hilden) vor der Leipzigerin Lena Stöcklin und den dritten Platz holte sich eine österreichische C 1 Paddlerin Victoria Wolffhardt.

Kajak Einer Damen, erneut eine große Überraschung! Die beiden österreichischen K 1 Damen Corinna Kuhnle und Violetta Oblinger-Peters fuhren sich wieder auf Medaillenplätze, sie holten sich Platz eins und Platz zwei. Jasmin Schornberg (KR Hamm) ergatterte für Deutschland den dritten Platz. Die drei erstplatzierten haben bei den K 1 Damen schon tolle Erfolge erzielt (Kuhnle Weltmeisterin 2010, Schornberg Weltmeisterin 2009 und Oblinger-Peters Olympiadritte in Peking 2008). Anscheinend blühen sie bei schwerem Wasser so richtig auf. Zwei weitere absolute Toppsportlerinnen folgten mit den Schwabekanutinnen Melanie Pfeifer und Claudia Bär auf den Plätzen vier und fünf.

5. Canadier Zweier Herren – es siegte wiederholt das Boot aus der Tschechei mit Jaroslav Volf –Stepanek Ondrej und es holten sich zwei deutsche Boote die weiteren Medaillenplätze mit Marcus Becker-Stefan Henze (BSV Halle) und David Schröder-Frank Henze (LKC Leipzig).

Die Sportler waren mit der Formüberprüfung zufrieden, die Trainer auch – wichtig dann vom 29.4. bis 1.5.2011 in Markkleeberg die Ermittlung der deutschen Nationalmannschaft für die Saison 2011

### Ergebnisse vom Sonntag, den 3.4.2011

#### Kajak Einer Herren:

1. Fabian Dörfler (GER/Kanu Schwaben Augsburg) 95,11 (0)
2. Paul Böckelmann (GER/LKC Leipzig) 95,93 (0)
3. Sebastian Schubert (GER/KR Hamm) 96,15 (0)
6. Hannes Aigner (GER/AKV Augsburg) 96,70 (0)

#### Herren Canadier Einer:

1. Jan Benzien (GER/LKC Leipzig) 98,73 (0)
2. Nico Bettge (GER/KFC Magdeburg) 99,96 (0)
3. Franz Anton (GER/LKC Leipzig) 102,52 (0)
4. Sideris Tasiadis (GER/Kanu Schwaben Augsburg) 102,56 (2)
5. Christos Tsakmakis (GRE/2. Kanu Schwaben) 103,20 (2)

#### Herren Canadier Zweier:

1. J. Volf/O. Stepanek (CZE) 106,87 (0)
2. M. Becker/S. Henze (GER/BSV Halle) 110,75 (2)
3. D. Schröder/F. Henze (GER/LKC Leipzig) 111,57 (2)
4. R. Behling/T. Becker (GER/MSV Buna-Schkopau) 113,33 (4)

#### Damen Kajak-Einer:

1. Corinna Kuhnle (AUT) 108,03 (4)
2. Violetta Oblinger-Peters (AUT) 108,97 (0)
3. Jasmin Schornberg (GER/KR Hamm) 109,53 (0)
4. Melanie Pfeifer (GER/Kanu Schwaben Augsburg) 110,08 (2)
5. Claudia Bär (GER/Kanu Schwaben Augsburg) 112,91 (0)

#### Damen Canadier Einer:

1. Mira Louen (GER/KC Hilden) 145,44 (10)
2. Lena Stöcklin (GER/LKC Leipzig) 153,19 (10)
3. Viktoria Wolffhardt (AUT) 154,40 ( 8)
4. Sabrina Barm (GER/AKV Augsburg) 218,13 (58)

### Kanu Schwaben B-Ranglistenfahrer erfolgreich in Zwickau

Am 16.4.2011 fand für die deutschen B-Ranglisten Jugend/Juniorenfahrer auf der Zwickauer Mulde der 1. B-Ranglistenwettkampf der Saison 2011 statt. Am oberen Teil der Wettkampfstrecke ist die Mulde recht interessant und die Torstäbe können dort auch wirklich knifflig ausgehängt werden. In Zwickau fanden in der Vergangenheit schon Deutsche Jugend/Juniorenmeisterschaften statt und bei dem diesjährigen



Peter Ohmayer

Wasserstand sorgten knackige Wellentäler und Walzen für Spannung und Aufregung. Die Augsburger reisten mit den beiden Vereinen AKV und Kanu Schwaben an.

Der Sieg ging im dicht besetzten Starterfeld der Kajak Einer Jugend/Junioren an den Schwabenkanuten Peter Ohmayer, gefolgt von seinem Vereinskameraden Leo Bolg. Den dritten Platz belegte Sebastian Alt vom WSC Ketsch. Drei großgewachsene Kajaksportler dominierten hier das Starterfeld mit über 50 Sportlern, sie kamen auf der kniffligen Strecke am besten zurecht.

**Weitere Augsburger Ergebnisse:**

**K 1 Jugend/Junioren männlich:** 5. Platz Stephan Olsowski, 8. Platz Cornelius Böttcher, 10. Platz Siegfried Beier und 26. Platz Tim Wollenschläger (alle Kanu Schwaben).

**K 1 Jugend/Junioren weiblich:** 11. Platz Henriette Anzinger/KSA, 16. Platz Eva-Maria Klein/AKV, 18. Platz Margit Rolle/KSA und 22. Platz Anouschka Schmid-Martinez/AKV.

Bei den anschließendem Vereinspokal der Jugend/Junioren hatten die Schwabenkanuten wieder die Nase vorne, es siegte das Team Bolg-Olsowski-Ohmayer, den siebten Platz belegte das zweite Schwabenteam mit Beier-Wollenschläger-Böttcher.

**Markkleeberg – Spannung extrem!**

**Qualifikationsmodus für die Kanuslalom Nationalmannschaft 2011**

Von 29.4. bis 30.5. kamen im Kanupark Markkleeberg insgesamt drei Wettkämpfe zur Austragung. Die Ergebnisse werden nach dem Platzziffersystem addiert, wobei der Sieger eines jeden Wettkampftages die Ziffer „Null“ in die Wertung bringt. Die Siegleistung erhält damit eine besondere Aufwertung. In der Qualifikationsrangliste finden dann die beiden besten Platzierungen Aufnahme, das schlechteste Wettkampfergebnis jedes Athleten/jeder Besatzung wird gestrichen.

Alle Wettkampftage begannen mit einem Qualifikationslauf, der über die Teilnahme am A- bzw. B-Finale entschied. Für das A-Finale qualifizieren sich in Abhängigkeit von der Zahl der im Qualifikationslauf teilnehmenden Boote bis zu 10 Starter. Der Sieger des B-Finals erhält die auf den Letzten des A-Finals folgende Platzziffer (Beispiel: Der Sieger des B-Finals im Kajak-Einer der Herren erhält die Platzziffer 11).

Auf der Grundlage der entstehenden Rangliste erarbeitete der DKV-Trainer in seiner Sitzung am 2. Mai einen Nominierungsvorschlag, der dem Sportdirektor zur Beschlussvorlage im Präsidium des Deutschen Kanu-Verbandes übergeben wurde. Nominiert werden dort die A-Nationalmannschaft für die Teilnahme an den Welt- und Europameisterschaften sowie die Weltcupserie 2011 sowie das Team für die Teilnahme an der Junioren- und U23-Europameisterschaft 2011.

**Kanu Schwaben kann sich freuen – Top Ergebnisse und eine große Anzahl ihrer Kanuten in der deutschen Slalom Nationalmannschaft!**

**Nationale Kanuslalom Qualifikationen in Markkleeberg vom 29.4. – 1.5.2011**

In Markkleeberg kamen vom 29.4. bis 1.5.2011 insgesamt drei Kanuslalom-Rennen zur Austragung, aus denen jeder Athlet/Athletin seine beiden besten Platzierungen in die Qualifikationsrangliste einbrachte, diese bildeten dann die Grundlage für die Nominierung.

Dabei wurde zunächst ein Qualifikationsdurchgang über die Teilnahme an A- oder B-Finale gefahren. Der Block mit den A-Finals aller Kategorien wurde dann am Ende eines jeden Wettkampftages ausgetragen. Die Ergebnisse werden nach dem Platz Ziffersystem addiert, wobei der Sieger eines jeden Wettkampftages die Ziffer „Null“ in die Wertung bringt. Die Siegleistung erhält damit eine besondere Aufwertung. In der Qualifikationsrangliste finden dann die beiden besten Platzierungen Aufnahme, das schlechteste Wettkampfergebnis jedes Athleten wird gestrichen.

Die Kanu Schwaben belegten bei den K 1 Damen im A-Finale die Plätze 1, 2, 5 und 6 und bei den K 1 Herren die Plätze 2, 7 und 8, bei den C 1 Damen den 2. Platz und bei den C 1 Herren den 8. Platz. Hannes Aigner vom Nachbarverein AKV sorgte für

Aufmerksamkeit, als er gleich am ersten Tag den Sieg einfuhr, die weiteren zwei Rennen wurden mit Interesse erwartet, denn der Favorit Fabian Dörfler leistete sich 50 Strafsekunden und kam im A-Finale auf den achten Platz.

**Am Freitag im A-Finale die besten acht K 1 Damen**

1. Pfeifer Melanie Kanu Schwaben	115.00	0	115.00	0.00
2. Horn Stefanie Kanu Schwaben	115.98	0	115.98	+0.98
3. Pöschel Cindy LKC Leipzig	114.62	2	116.62	+1.62
4. Schornberg Jasmin KR Hamm	115.14	2	117.14	+2.14
5. Horn Jacqueline Kanu Schwaben	115.15	2	117.15	+2.15
6. Bär Claudia Kanu Schwaben	115.99	2	117.99	+2.99
7. Frauenrath Katja KC Zugvogel Köln	118.79	0	118.79	+3.79
8. Funk Ricarda KSV Bad Kreuznach	119.49	56	175.49	+60.49

**Am Freitag im A-Finale die besten zehn K 1 Herren**

1. Aigner Hannes AKV Augsburg	97.95	0	97.95	0.00
2. Grimm Alexander Kanu Schwaben	98.04	0	98.04	+0.09
3. Maxeiner Tim WKV Wiesbaden	98.75	0	98.75	+0.80
4. Ewald Jens KVS Schwerte	99.99	0	99.99	+2.04
5. Schubert Sebastian KR Hamm	96.53	4	100.53	+2.58
6. Böckelmann Paul LKC Leipzig	98.67	2	100.67	+2.72
7. Kraus Jürgen Kanu Schwaben	101.63	2	103.63	+5.68
8. Dörfler Fabian Kanu Schwaben	97.40	50	147.40	+49.45
9. Süßenbach Robert LKC Leipzig	101.75	52	153.75	+55.80
10. Schweikert Fabian KCE Waldkirch	106.04	52	158.04	+60.09

**Am Freitag im A-Finale die besten acht C I Herren**

1. Bettge Nico KCF Magdeburg	103.89	0	103.89	0.00
2. Benzien Jan LKC Leipzig	104.31	2	106.31	+2.42
3. Mannheim Florian VfL Brohl	108.40	2	110.40	+6.51
4. Anton Franz LKC Leipzig	106.63	4	110.63	+6.74
5. Funk Alexander KSV Bad Kreuznach	111.10	0	111.10	+7.21
6. Trummer Martin BSV Halle	109.69	8	117.69	+13.80
7. Awe Andreas BSV Halle	116.85	2	118.85	+14.96
8. Tasiadis Sideris Kanu Schwaben	104.99	50	154.99	+51.10

**Am Freitag im A-Finale die besten fünf C I Damen**

1. Louen Mira KC Hilden	131.18	2	133.18	0.00
2. Grimm Michaela Kanu Schwaben	140.53	56	196.53	+63.35
3. Stöcklin Lena LKC Leipzig	154.87	56	210.87	+77.69
4. Wagner Katy KV Zeitz	200.39	58	258.39	+125.21
5. Barm Sabrina AKV Augsburg	171.50	102	273.50	+140.32

**Am Freitag im A-Finale die besten sechs C II Herren**

1. Schröder/Henze LKC Leipzig	112.97	0	112.97	0.00
2. Behling/Becker MSV Buna Schkopau	114.20	0	114.20	+1.23
3. Müller/Müller KCF Magdeburg	114.30	0	114.30	+1.33
4. Becker/Henze BSV Halle	114.39	2	116.39	+3.42
5. Westphal/Jork LKC Leipzig	121.22	4	125.22	+12.25
6. Mendel/Klein LKC Leipzig	133.60	2	135.60	+22.63

**Nationale Kanuslalom Qualifikation Samstag, 30.4.2011 – zweiter Tag**

Die Spannung stieg am zweiten Wettkampftag in Markkleeberg, in drei Tagen waren immerhin sechs Slalom Wettkämpfe auszugetragen, am Samstag wirbelte es manche Ergebnisse jedoch ganz schön durcheinander. Während am Vortag noch zwei Schwabemädels einen ersten und zweiten Platz im A-Finale herausfuhren (Pfeifer, Horn Stefanie), holten sich am zweiten Wettkampftag zwei Schwabemädels die Plätze zwei und drei (Pfeifer und Bär). Hier konnte Melanie Pfeifer schon mal beruhigt den Samstag ausklingen lassen, denn mit einem ersten und einem zweiten Platz kann ja nichts mehr schief gehen. Drei Rennen werden zwar gefahren, aber ein Wettkampf zählt als Streichrennen. Jacqueline Horn und Stefanie Horn/KSA belegten im A-Finale die Plätze fünf (Vortag fünf) und neun (Vortag zweite).

Bei den K 1 Damen waren vier Kanu Schwaben unter den Top 8, bei den K 1 Herren gelang fünf Kanu Schwaben der Sprung in die Top 10 im A-Finale. Hannes Aigner, am Vortag erster, fuhr sich hier auf den zweiten Platz, aber der Schwabenkanute Jürgen Kraus konnte endlich punkten und sich auf den dritten Platz fahren (am Vortag Platz 7). Die Plätze sieben, acht, neun und zehn wurden von den Schwabensportlern Kalkbrenner, Franzl, Grimm und Dörfler belegt. Während sich Alexander Grimm 54 Strafsekunden einhandelte, ließ Fabian Dörfler gleich die Fehler mit 152 Strafsekunden in die Höhe schnellen. Da stieg für den Sonntag die Spannung ins Unermessliche, wer von den K 1 Herren würde die Nase vorne haben?

Zwei weitere dritte Plätze gab es im C 1 – bei den C 1 Herren Sideris Tasiadis und bei den C 1 Damen Michaela Grimm – alle A-Finale Ergebnisse siehe unten aufgelistet.

#### Am Samstag, den 30.4.2011 die besten acht K 1 Damen

1. Schornberg Jasmin KR Hamm	121.39 0	121.39 0.00
2. Pfeifer Melanie Kanu Schwaben	120.56 2	122.56 +1.17
3. Bär Claudia Kanu Schwaben	123.04 0	123.04 +1.65
4. Frauenrath Katja KC Zugvogel Köln	125.91 0	125.91 +4.52
5. Horn Jacqueline Kanu Schwaben	124.94 2	126.94 +5.55
6. Sörensen Nicole 1880 Gera-Zwätzen	132.05 2	134.05 +12.66
7. Maxeiner Fee KSV Bad Kreuznach	138.40 2	140.40 +19.01
8. Horn Stefanie Kanu Schwaben	124.16 54	178.16 +56.77

#### Am Samstag, den 30.4.2011 die besten zehn K 1 Herren

1. Schubert Sebastian KR Hamm	104.36 0	104.36 0.00
2. Aigner Hannes AKV Augsburg	105.46 0	105.46 +1.10
3. Kraus Juergen Kanu Schwaben	109.18 0	109.18 +4.82
4. Winkler Nils KSK Bayer Uerdingen	110.52 0	110.52 +6.16
5. Kargl Tobias KK Rosenheim	112.50 0	112.50 +8.14
6. Mannheim Tobias VfL Brohl	112.29 4	116.29 +11.93
7. Kalkbrenner Lukas Kanu Schwaben	116.22 2	118.22 +13.86
8. Franzl Florian Kanu Schwaben	112.61 6	118.61 +14.25
9. Grimm Alexander Kanu Schwaben	105.67 54	159.67 +55.31
10. Dörfler Fabian Kanu Schwaben	106.69 152	258.69 +154.33

#### Am Samstag, den 30.4.2011 die besten acht C 1 Herren

1. Benzien Jan LKC Leipzig	111.19 0	111.19 0.00
2. Bettge Nico KCF Magdeburg	111.90 0	111.90 +0.71
3. Tasiadis Sideris Kanu Schwaben	112.39 2	114.39 +3.20
4. Schwanholt Simon KCF Magdeburg	118.79 2	120.79 +9.60
5. Anton Albrecht SG Kanu Meißen	119.30 6	125.30 +14.11
6. Massalski Rico LKC Leipzig	130.73 8	138.73 +27.54
7. Trummer Martin BSV Halle	118.51 50	168.51 +57.32
8. Funk Alexander KSV Bad Kreuznach	117.76 54	171.76 +60.57

#### Am Samstag, den 30.4.2011 die besten fünf C 1 Damen

1. Stöcklin Lena LKC Leipzig	158.88 2	160.88 0.00
2. Louen Mira KC Hilden	148.76 54	202.76 +41.88
3. Grimm Michaela Kanu Schwaben	167.96 116	283.96 +123.08
4. Wagner Katy KV Zeitz	173.08 160	333.08 +172.20
5. Barm Sabrina AKV Augsburg	183.45 160	343.45 +182.57

#### Am Samstag, den 30.4.2011 die besten sechs C II Herren

1. Müller/Müller KCF Magdeburg	120.54 2	122.54 0.00
2. Becker/Henze BSV Halle	123.28 0	123.28 +0.74
3. Schröder/Henze LKC Leipzig	122.02 4	126.02 +3.48
4. Mendel/Klein LKC Leipzig	128.07 8	136.07 +13.53
5. Gerdes/Eckert KC Hohenlimburg	133.18 4	137.18 +14.64
6. Kerstan/Olzmanns LKC Leipzig	139.83 4	143.83 +21.29

### Markkleeberg – Aigner, Pfeifer, Bär, Grimm Alexander, Sideris Tasiadis und Grimm Michaela im deutschen Nationalaufgebot – auch am 3. Wettkampftag Spannung pur!

Der dritte Wettkampftag im Kanuslalom für die Nominierung der deutschen Nationalmannschaft im Kanuslalom in Markkleeberg ist nun auch schon wieder Geschichte. Die Nervosität – auch unter den Augsburger Sportlern war immens – wobei sich Hannes Aigner und Melanie Pfeifer richtig losgelöst in das dritte und alles entscheidende Rennen stürzen konnten, denn sie waren nach zwei Tagen bereits so stark aufgetreten, dass sie vor dem abschließenden dritten Wettkampftag nicht mehr von einem der ersten Plätze verdrängt werden konnten. Rein Ergebnislisten abhängig galt dies auch schon für die C 1 Sportler Jan Benzien (LKC Leipzig) und Nico Bettge (KCF Magdeburg) und Jasmin Schornberg (KR Hamm) bei den K 1 Damen.

Die Ergebnisse des letzten Wettkampftages brachten bei den K 1 Damen die Plätze eins und drei für die Schwabemädels Melanie Pfeifer und Claudia Bär, den zweiten Platz belegte Jasmin Schornberg. Da Claudia Bär zweimal den dritten Platz heraus fuhr (ein Streichrennen war der 6. Platz am ersten Tag) war sie hier die dritte Nationalmannschaftsteilnehmerin im Bunde.

Das gleiche galt für die K 1 Herren, Hannes Aigner und Alexander Grimm belegten die Plätze eins und zwei, das reichte für Alexander Grimm auf alle Fälle. Beim dritten Platz geht die Rechnerei los, hier wurde alles wieder neu gemischt.



Alexander Grimm

Im C 1 Herren standen am Samstag schon Benzien und Bettge fest, der dritte im Bunde mit zwei dritten Plätzen wurde der Schwabekanute Sideris Tasiadis.

Der Pechvogel war Fabian Dörfler – auch am dritten Wettkampftag handelte er sich 50 Strafsekunden ein, dieses Wochenende war leider nicht seines!

#### Am Sonntag, den 1.5.2011 die besten acht K 1 Damen

1. Pfeifer Melanie Kanu Schwaben	110.28 0	110.28 0.00
2. Schornberg Jasmin KR Hamm	116.85 0	116.85 +6.57
3. Bär Claudia Kanu Schwaben	115.76 2	117.76 +7.48
4. Funk Ricarda KSV Bad Kreuznach	119.71 0	119.71 +9.43
5. Horn Stefanie Kanu Schwaben	120.46 4	124.46 +14.18
6. Maxeiner Fee KSV Bad Kreuznach	125.45 0	125.45 +15.17
7. Frauenrath Katja KC Zugvogel Köln	128.54 0	128.54 +18.26
8. Pöschel Cindy LKC Leipzig	119.42 52	171.42 +61.14

#### Am Sonntag, den 1.5.2011 die besten zehn K 1 Herren

1. Aigner Hannes AKV Augsburg	98.66 0	98.66 0.00
2. Grimm Alexander Kanu Schwaben	97.54 2	99.54 +0.88
3. Böckelmann Paul LKC Leipzig	100.13 0	100.13 +1.47
4. Maxeiner Tim WKV Wiesbaden	98.75 2	100.75 +2.09
5. Winkler Nils KSK Bayer Uerdingen	101.79 0	101.79 +3.13
6. Kraus Juergen Kanu Schwaben	103.27 0	103.27 +4.61
7. Schubert Sebastian KR Hamm	103.41 0	103.41 +4.75
8. Schweikert Fabian KCE Waldkirch	104.14 0	104.14 +5.48
9. Ewald Jens KVS Schwerte	102.70 4	106.70 +8.04
10. Dörfler Fabian Kanu Schwaben	98.93 50	148.93 +50.27

#### Am Sonntag, den 1.5.2011 die besten acht C 1 Herren

1. Bettge Nico KCF Magdeburg	101.63 0	101.63 0.00
2. Benzien Jan LKC Leipzig	103.70 0	103.70 +2.07
3. Tasiadis Sideris Kanu Schwaben	107.39 4	111.39 +9.76
4. Mannheim Florian VfL Brohl	110.18 6	116.18 +14.55
5. Funk Alexander KSV Bad Kreuznach	116.68 2	118.68 +17.05
6. Mahne Maceo LKC Leipzig	122.68 0	122.68 +21.05
7. Awe Andreas BSV Halle	120.80 2	122.80 +21.17
8. Trummer Martin BSV Halle	114.13 50	164.13 +62.50

#### Am Sonntag, den 1.5.2011 die besten fünf C 1 Damen

1. Louen Mira KC Hilden	141.29 2	143.29 0.00
2. Stöcklin Lena LKC Leipzig	149.37 2	151.37 +8.08
3. Grimm Michaela Kanu Schwaben	157.13 8	165.13 +21.84
4. Barm Sabrina AKV Augsburg	189.63 12	201.63 +58.34
5. Wagner Katy KV Zeitz	186.76 58	244.76 +101.47

**Am Sonntag, den 1.5.2011 die besten sechs C II Herren**

1. Becker/Henze BSV Halle	113.74 0 113.74 0.00
2. Behling/Becker MSV Buna Schkopau	113.10 4 117.10 +3.36
3. Schröder/Henze LKC Leipzig	113.45 4 117.45 +3.71
4. Müller/Müller KCF Magdeburg	115.52 2 117.52 +3.78
5. Westphal/Jork LKC Leipzig	125.87 8 133.87 +20.13
6. Lorke/Gerth BSV Halle	138.76 4 142.76 +29.02

**Melanie Pfeifer – siegte bei der Qualifikation – genau wie Hannes Aigner**

Melanie Pfeifer freute sich immens über die gewonnene Qualifikation in Markkleeberg.

Ihr Ziel war es unter die ersten Drei zu kommen und sie schaffte bereits am zweiten Wettkampftag den Sprung in die Nationalmannschaft (genauso wie ihr Freund Hannes Aigner/AKV) und die beiden konnten also am dritten Tag entspannt die letzten Wettkämpfe angehen. Die Schwabenkanutin gewann sogar mit 6,57 Sekunden Vorsprung (SO) vor der Zweitplatzierten Jasmin Schornberg (Hamm). Die dritte im Bunde ist ihre Vereinskameradin Claudia Bär und alle drei freuen sich auf die anstehenden Vorbereitungen und Wettkämpfe. Erst gilt es noch etwas ausruhen und am 23.5. geht es für eine Woche zum Lehrgang nach Bratislava/Slowakei.

**Canadier Einer Damen**

**Michaela Grimm startet bei allen internationalen Kanu Slalom Wettkämpfen in der Nationalmannschaft!**

Zwischenzeitlich hat der Deutsche Kanuverband DKV entschieden, dass die drei besten Canadier Einer Damen mit Mira Louren (KC Hilden), Lena Stöcklin (LKC Leipzig) und Michaela Grimm (Kanu Schwaben Augsburg) – also eine komplette C 1 Damen Mannschaft für Deutschland zu den internationalen Kanuslalom Veranstaltungen zu schicken. Die Chancen stehen gut, es beginnt mit der Europameisterschaft im spanischen La Seu d'Urgell (Katalonien) – welche zeitgleich mit der Weltmeisterschaft im Wildwasser Sprint in Augsburg (an Pfingsten) stattfindet, dann folgen die Slalom Weltcups 1-4, der Höhepunkt

der Saison dürfte aber die Weltmeisterschaft in Bratislava/Slowakei vom 7. – 11.9.2011 sein. Dort werden auch die Startplätze für die olympischen Spiele in London 2012 herausgefahren. Also eine spannende Saison steht an, auch und besonders für die talentierte Augsburgerin Michaela Grimm.

Weltcup 1	24. – 26. Juni	Tacen/Slowenien/Save
Weltcup 2	01. – 03. Juli	L'Argentiere/Frankreich
Weltcup 3	08. – 10. Juli	Markkleeberg/Deutschland
Weltcup 4	12. – 14. Aug.	Prag/Tschechien (Finale)/Moldau

Die beiden Kanu Schwaben Damen Jacqueline und Stefanie Horn konnten sich dafür im Kajak Einer für die Teilnahme an der U 23 Europameisterschaft in Banja Luka in Bosnien-Herzegovina qualifizieren.

Die Juniorenfahrer Dennis Söter im C 1 und Samuel Hegge im K 1 fahren zur Junioren Europameisterschaft desgleichen nach Banja-Luka, diese findet zeitgleich zur U 23 Europameisterschaft statt.

**Wildwasser Sprint**

**Qualifikationsmodus für WM Sprint Senioren 2011 Augsburg**

**1. Tag:** Deutsch/Internationale Qualifikation im Wildwasser Sprint für die Weltmeisterschaft 2011

Laut dem deutschen Qualifikationsmodus für die Wildwasser Sprint Weltmeisterschaft 2011 (Augsburg) werden die Sieger oder Siegerin des Sprintrennens in Augsburg am 30.4. und die Sieger, Siegerin des Sprintrennens in Augsburg am 1.5.2011 vorgeschlagen. Die nachfolgenden Startplätze können vom Trainerrat auf Grundlage der Ergebnisse der oben aufgeführten Rennen und der Ranglisten dem VP Leistungssport zur Nominierung vorgeschlagen werden, lediglich die Nominierung von C 1 Damen behält sich der deutsche Trainerrat vor.

Der spannungsgeladene WW Qualifikationswettkampf begann am Samstag, den 30.4.2011 mit einer harmonisch verlaufenen Teamleaderbesprechung im Bootshaus. Vier Nationen waren am Start, Italien mit einem großen Kontingent (knapp 30 Sportler), Österreich, Niederlande, Slowakei und Deutschland mit Sportlern aus 18 Vereinen.





Kanu Schwaben Teilnehmer bei der Wildwasser Sprint Weltmeisterschaft in Augsburg: V.l.n.r. Normen Weber, Horst Woppowa, Sabine Füsser und Karl Heinz Englet.

Als Hauptschiedsrichter war Lutz Fahlbusch im Einsatz und er sowie Manuela Gawehn sprachen über die Wasserknappheit am Lech, die Sicherheitsbestimmungen, die ICF Regeln und die Bootsvermessung. Horst Woppowa – Organisationsleiter der Qualifikation begrüßte die Anwesenden und berichtete über die Gegebenheiten vor Ort.

Ein tolles Geschenk bekam Manuela Gawehn vom Teamleader der italienischen Mannschaft überreicht, eine Palette mit Soft-drinks für sie zu Hause, da sie immer und überall hilfreich den Italienern zur Seite stand. Manuela stiftete diese Getränke jedoch spontan für die Wettkämpfer und deren Betreuer – vielen Dank!

Der erste Wettkampftag – bei strahlendem Sonnenschein – fand auf dem oberen Eiskanal und Jugendstrecke statt, er brachte folgende Ergebnisse (hier Platz eins bis drei, alle weiteren Ergebnisse unter <http://www.kanu-wildwasser.de> – die Live-Resultate waren nicht nur am Samstag, sondern sind auch am Sonntag live unter <http://www.kanu-wildwasser.de> zu verfolgen!

**Canadier Einer Herren:** 1. Weber Normen/GER KSA 162,04, 2. Heilinger Tim/GER RKC 168,71, 3. Rohn Julian/GER PSV 169,60

**Kajak Einer Damen:** 1. Bach Birgit/GER BWR 164,46, 2. Füsser Sabine/GER KSA 164,90, 3. Stöberl Manuela/GER KKR 166,38

**Kajak Einer Herren:** 1. Jazbek Jako/ITA 143,02, 2. Bifano Paolo/ITA 143,86, 3. Bong Tobias/GER RKC 144,64

**Canadier Zweier Herren:** 1. Schmitz Maik-Knippling Nils/GER KCD 159,15, 2. Baumann Johannes-Walter Lars/GER KCF 161,95, 3. Brücker Rene-Weber Normen / GER DKV 163,99

**Canadier Einer Damen:** Herzog Jana/GER SKC 219,85

Die obere Strecke war nicht einfach zu befahren, so gab es neben Kenterrollen auch eine Kenterung selbst zu sehen. Beeindruckend ist übrigens die Fahrzeit Differenz von den K 1 Herren zu den K 1 Damen von 20 Sekunden Abstand.

Die Wildwasser Sprint Weltmeisterschaft findet an Pfingsten in Augsburg statt – die deutschen Sportler sind nominiert – zwei Kanu Schwaben Weber/Füsser sind mit im WM Aufgebot!

Der zweite DKV Qualifikationstag erforderte totale Konzentration auf der Strecke am Eiskanal. Normen Weber – im ersten Lauf hatte er Pech und Probleme mit dem pulsierenden Wasser nach der Schleuse, eine kleine Unaufmerksamkeit und er konnte das kalte Wasser des „Eiskanals“ live erleben, rollte wieder hoch und belegte im ersten Lauf trotzdem noch den dritten Platz, dann legte er im zweiten Lauf noch einen Zahn zu und holte sich den Tagessieg. Die Schwabenkanutin Sabine Füsser holte sich auch den Tagessieg, Glückwunsch an die beiden aber auch an das gesamte Nationalteam! Mit vor Ort waren auch der DKV Vizepäsident und ICF Chairman WW Jens Perlwitz und Bundestrainer Günther Schröter. Das Wetter hielt, die Pressekonferenz fand nach den Wettkämpfen statt und wurde von den Medienvertretern rege besucht, viele Hintergrundinformationen wurden über die Teilnehmer gesammelt, Interviews geführt und besonders gelobt wurde der Ausrichter für den professionell abgehaltenen DKV Qualifikationslehrgang. Als Geschenk gab es vom Ausrichter für die Nationalmannschaftsteilnehmer jeweils einen Weltbild Helm.

### Tagessieger am 1.5.2011

**C 1 Herren:** 1. Weber Normen/KSA 167,17, 2. Rohn Julian/PSV 167,65, 3. Heilinger Tim/RKC 168,47

**K 1 Damen:** 1. Füsser Sabine/KSA 161,23, 2. Overbeck Alke/KGC 165,47, 3. Stöberl Manuela/KKR 165,78

**K 1 Herren:** 1. Jazbek Jako/ITA 143,13, 2. Bifano Paolo/ITA 144,68, 3. Falkenhain Sören/GER PSV 144,93

**C II Herren:** 1. Schmitz-Knippling/KCD 160,14, 2. Baumann-Walter/KCF 161,94, 3. Brücker-Weber/DKV 163,91

**C I Damen:** 1. Herzog Jana/SKC 226,01

Die offizielle deutsche Nationalmannschaft für die Wildwasser Sprint Weltmeisterschaft 2011 wurde auf der Pressekonferenz vorgestellt und reichlich Fotos konnten vom neuen Nationalteam geschossen werden. Die Freude der Nationalmannschaftsfahrer war groß, als die Namen verlesen wurden – hier die WW Sprint WM Mannschaftsaufstellung:

**Canadier Einer Herren:** 1. Normen Weber/Kanu Schwaben, 2. Tim Heilinger/RKC Köln, 3. Julian Rohn/PSV Braunschweig, 4. Jasper Eckert/KC Fulda

**Kajak Einer Damen:** 1. Birgit Bach/BW Rheidt, 2. Sabine Füsser/Kanu Schwaben, 3. Manuela Stöberl/KK Rosenheim, 4. Alke Overbeck/KC Celle

**Canadier Zweier Herren:** 1. Maik Schmitz-Nils Knippling/KCD Siegburg, 2. Johannes Baumann-Lars Walter/KC Fulda, 3. Normen Weber-Rene Brücker/DKV

**Kajak Einer Herren:** 1. Tobias Bong/RKC Köln, 2. Sören Falkenhain/PSV Braunschweig, 3. Josef Baumann/KC Fulda, 4. Christian Heil/BW Rheidt

**Canadier Einer Damen:** 1. Jana Herzog/SKC Siegburg

<http://www.canoeworlds2011.com/>

Der A.TV Sport hat ein Video vom 1.5.2011 des DKV Qualifikationslehrgang im Wildwassersprint (broadcast by augsburgtv.com) erstellt, einfach mal reinschauen, tolle Interviews machen Lust auf die 1. ICF Weltmeisterschaft im Wildwassersprint vom 11. bis 13. Juni 2011 – Normen Weber und Sabine Füsser sind für den lokalen Ausrichter – Kanu Schwaben – dann am Start.

## Vorläufiger Zeitplan der Wildwasser Sprint Weltmeisterschaft in Augsburg

### Lokaler Ausrichter Kanu Schwaben

#### Freitag, 10. Juni 2011

16.30 Uhr Eröffnungsfeier Canoe Arena Eiskanal

#### Samstag, 11. Juni 2011

08.00 – 10.00 Uhr Training

10.00 Uhr Streckensperrung

10.30 Uhr 1. Lauf C1 Herren

11.15 Uhr 1. Lauf K1 Damen

#### Pause mit Rahmenprogramm

13.00 Uhr 2. Lauf C1 Herren

13.45 Uhr 2. Lauf K1 Damen

#### Pause mit Rahmenprogramm

15.30 Uhr Finale C1 Herren (12 Boote)

16.00 Uhr Flower ceremony C1 Herren

16.15 Uhr Finale K1 Damen (12 Boote)

16.45 Uhr Flower ceremony K1 Damen

18.00 Uhr Siegerehrung

#### Sonntag, 12. Juni 2011

08.00 – 9.30 Uhr Training

09.30 Uhr Streckensperrung

10.00 Uhr 1. Lauf K1 Herren

11.30 Uhr 1. Lauf C2 Herren

12.00 Uhr 1. Lauf C1 Damen

#### Pause mit Rahmenprogramm

13.00 Uhr 2. Lauf K1 Herren

14.30 Uhr 2. Lauf C2 Herren

15.00 Uhr 2. Lauf C1 Damen

#### Pause mit Rahmenprogramm

- 16.30 Uhr Finale K1 Herren (15 Boote)
- 17.10 Uhr Flower ceremony K1 Herren
- 17.25 Uhr Finale C2 Herren (10 Boote)
- 17.40 Uhr Flower ceremony C2 Herren
- 17.50 Uhr Finale C1 Damen (10 Boote)
- 18.20 Uhr Flower ceremony C1 Damen
- 19.00 Uhr Siegerehrung

**Montag, 13. Juni 2011 (Pfingstmontag)**

- 08.00 – 10.00 Uhr Training
- 10.00 Uhr Streckensperrung
- 10.30 Uhr 1. Lauf C1 Herren Team
- 10.50 Uhr 1. Lauf K1 Damen Team
- 11.10 Uhr 1. Lauf C2 Herren Team
- 11.30 Uhr 1. Lauf K1 Herren Team
- 12.10 Uhr 1. Lauf C1 Damen Team
- Pause mit Rahmenprogramm**
- 13.30 Uhr 2. Lauf C1 Herren Team
- 13.50 Uhr 2. Lauf K1 Damen Team
- 14.10 Uhr Flower ceremony C1 Herren Team
- 14.15 Uhr Flower ceremony K1 Damen Team
- 14.25 Uhr 2. Lauf C2 Herren Team
- 14.40 Uhr 2. Lauf K1 Herren Team
- 15.10 Uhr 2. Lauf C1 Damen Team
- 15.15 Uhr Flower ceremony C2 Herren Team
- 15.25 Uhr Flower ceremony K1 Herren Team
- 16.00 Uhr Siegerehrung - Abschluss

**Süddeutsche Meisterschaften in Mittelfranken am 7./8.Mai 2011**

Auf der Rednitz fanden in diesem Jahr die Süddeutschen Meisterschaften im Kanuslalom statt.

25 Vereine hatten ihre Sportler gemeldet und besonders Spaß machte es, die Schülerklassen auf der gut Wasser führenden Rednitz zu beobachten. Städteck Fürth-Nürnberg-Asbach.

Besonders herausragend – wie nicht anders zu erwarten – die Augsburger Nachwuchssportler – hier ragte Birgit Ohmayer mit einem ersten und einem dritten Platz bei den Schülern A weiblich (Kanu Schwaben) – also Doppelstart – besonders heraus!

Bei den K 1 Schülerinnen A siegte zwar die Bambergerin Teresa Merklein aber die beiden Augsburgerinnen Julia Holl/AKV und Birgit Ohmayer lieferten sich ein knappes Duell mit 111,43 bzw. 111,72 Sekunden, alle drei mit Null Fehler



Bei den Schülern A männlich dominierte im Kajak Einer der Augsburger Florian Breuer mit einer absolut starken Fahrzeit von 95,80/0 vor seinem Vereinskameraden Thomas Strauß mit 103,76/0 (beide AKV), 7,96 Sekunden hatte Florian Vorsprung vor Thomas, eine ganze Menge Abstand auf der Rednitz.

**Kajak Einer Schüler A weiblich:**

- 1. Merklein Teresa/BFC Bamberg 108,17/0
- 2. Holl Julia/AKV 111,43/0
- 3. Ohmayer Birgit/KSA 111,72/0

**Kajak Einer Schüler A männlich:**

- 1. Breuer Florian/AKV 95,80/0
- 2. Strauß Thomas/AKV 103,76/0
- 3. Strübich Luca/KC Elzweiler Waldkirch 105,47/0

Daneben gab es noch die spannenden Canadier Einer Rennen, hier konnten drei Kanu Schwabenmädels mitmischen, sie belegten die Plätze 1, 3 und 4 mit Ohmayer Birgit, Jones Selina und Apel Elena eine absolut starke Leistung der C 1 Schülerinnen. Aber auch die AKV Starter bei den C 1 Schüler A holten sich die Plätze 1, 3 und 4 mit Breuer Florian, Brauneis Niklas und Strauß Thomas.

**C 1 Schüler A weiblich:**

- 1. Ohmayer Birgit/KSA 128,26/0
- 2. Hein Stephanie/TSV Frankenberg 138,50/0
- 3. Jones Selina/KSA 141,08/0

**C 1 Schüler A männlich:**

- 1. Breuer Florian/AKV 104,83/0
- 2. Hanika Leon/PC Wißmar 117,12/0
- 3. Brauneis Niklas/AKV 118,19/2

**Kajak Einer Jugend männlich:**

- 1. Merklein Felix/BFC Bamberg 95,53/0
- 2. Beier Siegfried/KSA 97,39/0
- 3. Olsowski Stephan/KSA 97,64/0

**Kajak Einer Jugend weiblich:**

- 1. Klein Eva Maria/AKV 106,42/2
- 2. Lobeck Michelle/RKV Bad Kreuznach 109,89/0
- 3. Buhler Lena-Marie/PG Kaiserslautern 113,49/2

**Traumhafte Mannschaftsergebnisse der Schülerteams folgten außerdem, die Schwabenmädels siegten mit einem Vorsprung von 15,33 Sekunden vor Rosenheim. Den dritten Platz holte sich das Team II der Schwabenkanuten.**

- 1. Ohmayer-Habersetzer-Jones/KSA 126,21/2
- 2. Prijon-Decker-Herrlein/KK Rosenheim 141,54/0
- 3. Bernert-Konrad-Kraus/KSA 146,82/4

**Die Augsburger Schüler männlich holten sich alle drei Süddeutschen Meistertitel in der Mannschaft.**

- 1. Breuer-Brauneis-Strauß/AKV 114,40/2
- 2. Bernert-Bundt-Stahl/KSA 130,96/2
- 3. Brauneis-Schmidt Martinez-Schaller/AKV 136,74/10

**Die Kajak Einer Jugend/Junioren männlich – hier die Süddeutschen Mannschaftsmeister:**

- 1. Förter-Grauel, Trompeter, Trompeter/SKG Hanau 110,03/0
- 2. Böttcher-Olsowski-Ohmayer/Kanu Schwaben 113,44/4
- 3. Merklein-Barber-Mayer/VFC Bamberg 114,34/4

**Die Kajak Einer Jugend/Junioren weiblich – hier die Süddeutschen Mannschaftsmeister 2011:**

- 1. Decker-Ganser-Astner/KK Rosenheim 120,10/0
- 2. Rolle-Anzinger-Bundt/Kanu Schwaben 135,24/0
- 3. Grünbeck-Adler-Schording/VfK Saar 215,95/66

AVIA Erdgas & AVIA Strom **NEU**

Fragen Sie nach Ihrem persönlichen Angebot!

Tel. 0821 - 560 800

www.ilzhoefer.com

INHABER WALCH



**Leichtathletik**

gegr. 1903

German Heindl  
ggeerrmmaann@aol.com  
leichtathletik@tsv-schwaben-augsburg.de

☎ 0 82 31/60 90 10



**Bobinger Schüler-Sportfest ein voller Erfolg**

Das 1. Bobinger Schülersportfest wurde für unsere Schülerinnen und Schüler, erstmals für die LG Augsburg startend, ein voller Erfolg. Bei einer tollen musikalischen Begleitung im Rahmen der Veranstaltung blieben die sportlichen Leistungen natürlich nicht aus. Für die Schülerinnen und Schüler im Alter von 8 bis 15 Jahren wurde ein Vierkampf bestehend aus den Disziplinen 25 Meter fliegend, Standweitsprung, Medizinballstoßen und Rundenlauf durchgeführt. Die höchste Punktzahl kürte dann die Sieger.

**Schüler A:** Alexandar Askovic, Platz 1 mit 1772 Punkten  
Ergebnisse: Stoß 10,30 m, Weit 2,07 m, 25 m 3,25 s, Rundenlauf 3:0,3 min.

**Schülerinnen D:** Paula Kohler, Platz 4 mit 1214 Punkten  
Ergebnisse: Stoß 5,50 m, Weit 1,52 m, 25 m 4,41 s, Rundenlauf 0:45,0 min.

**Schülerinnen D:** Kristina Askovic, Platz 6 mit 1097 Punkten  
Ergebnisse: Stoß 5,05 m, Weit 1,42 m, 25 m 4,54 s, Rundenlauf 0:46,8 min.

**Schüler C:** Mark Bayburin, Platz 6 mit 1274 Punkten  
Ergebnisse: Stoß 8,15 m, Weit 1,57 m 25 m 4,04 s, Rundenlauf 1:40,7 min

**Schüler B:** Benedikt Seiler, Platz 3 mit 1698 Punkten  
Ergebnisse: Stoß 10,50 m, Weit 1,87 m, 25 m 3,55 s, Rundenlauf 2:12,3 min.

**Schüler B:** Oliver Werner, Platz 6 mit 1527 Punkten  
Ergebnisse: Stoß 8,30 m, Weit 1,80, 25 m 3,71 s, Rundenlauf 2:15,3 min.

**Schüler B:** Marko Stojakovic, Platz 7 mit 1421 Punkten  
Ergebnisse: Stoß 11,30 m, Weit 1,60 m, 25 m 3,62 s, Rundenlauf 2:40,7 min.



**Karl Lutz verstorben**

Die Schwabenleichtathleten trauern um Karl Lutz, der am 13. April 2011 im Alter von 78 Jahren nach langer Krankheit verstorben ist. Seit 20 Jahren kämpfte er gegen die Symptome der Multiplen Sklerose an, die ihm alles nahm, was ihm das Leben einst lebenswert und liebenswert machte. Sein sportliches Lebensmotto „Laufen ist Leben“ musste er Schritt für Schritt aufgeben, so dass er gezwungen war im Jahr 1990 seinen Beruf als Verwaltungsangestellter im Verkehrsreferat bei der Regierung von Schwaben aufzugeben und in Frührente zu gehen.

Seit seinem Eintritt in die Abteilung Leichtathletik im Jahre 1950 hielt er seinen Schwaben bis zu seinem Tode die Treue. Erst im vergangenen Jahr konnte er die Urkunde für 60-jährige Mitgliedschaft im TSV 1847 Schwaben Augsburg in Empfang nehmen. Getragen von einem großen Idealismus für die Schwabenleichtathletik war es für ihn selbstverständlich, dass er sich neben seinen sportlichen Aktivitäten auch als Abteilungsleiter und Kassenwart zur Verfügung stellte.

In seiner aktiven Zeit lief er die 100 m in 11,0 Sekunden und war Mitglied der 4x100 m-Staffel, 4x200 m-Staffel und sogar in der 4x800 m-Staffel. Als mehrfacher Kreis- und Bezirksmeister war er auch Endlaufteilnehmer bei Bayerischen und Teilnehmer bei Deutschen Meisterschaften.

Karl wird uns allen als Freund und Sportler in bester Erinnerung bleiben. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Rosi und deren Verwandtschaft.

**GOLF**  
Ihre Liebe und Leidenschaft

**EGM**  
IHR GOLFPROFI

86165 Augsburg-Lechhausen, Brixener Str. 11  
Eingang beim Parkdeck / Tel. 0821/27263-0

**NIKE GOLF** ✓

**PING** ✓

**ECCO** ✓

**LACOSTE** ✓

**TaylorMade** ✓

**Cleveland GOLF** ✓

**cobra** ✓

**Callaway GOLF** ✓

**BOGNER** ✓

**adidas** ✓

**Titleist** ✓

**Mizuno** ✓  
THE WORLD OF SPORTS

**FOOTJOY** ✓

info@egmgolf.de  
www.egmgolfprofi.de

**AUTOMOBILE**  
**TIERHOLD**  
VOLVO | KIA | MAZDA

Drei starke Marken unter einem Dach!

Unterer Talweg 48, 86179 Augsburg – Haunstetten  
Tel. 08 21/ 8 08 99 -0, www.tierhold.com

@ Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen? Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

@ Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen? Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



## Tischtennis

gegr. 1946

Dieter Stowasser  
Udo Baiter  
Alfred Papp

☎ 51 35 93  
☎ 0 82 03/10 86  
☎ 9 57 96

### Erste Herren schafft sensationellen Pokalerfolg!

### Zweite Herren wird Tabellendritter

Bereits in der letzten Ausgabe des Schwabenritter konnten wir unserer **1.HM** zu Meisterschaft und Aufstieg in die Kreisliga gratulieren.

In den letzten beiden Spielen musste das Team den einzigen Punktverlust während der gesamten Saison hinnehmen! Das Spiel gegen Polizei SV Augsburg endete 8:8, allerdings fehlten hier drei Stammspieler, so dass auch dieses Unentschieden als Erfolg zu bewerten ist.

Doch das Team um Alex Mair setzte noch eins drauf! Wie in der letzten Ausgabe berichtet, qualifizierte sich die Mannschaft für das Turnier der bayerischen Pokal-Bezirkssieger für Kreisligamannschaften und wurde prompt „Bayerischer Eckardt-Pokalsieger! (Später mehr).

Bei der **2. HM** ging es nur noch darum, ob der dritte Tabellenplatz in der Kreisliga IV gehalten werden konnte, da andere Teams noch Spiele zu absolvieren hatten. Doch diese schafften es nicht mehr, unsere Mannschaft vom dritten Platz zu verdrängen. Diese Platzierung ist auf jeden Fall als Erfolg zu bewerten, da fast die ganze Spielzeit auf Leistungsträger wie Alfred Papp und Sepp Müller verzichtet werden musste.

#### Hier die einzelnen Ergebnisse:

#### 1. Herrenmannschaft, Kreisliga II, Kreis 5

TSV Schwaben – Polizei SV Augsburg 8:8

1. Mair 2:0, 2. Hämmer 1:1, 3. Stowasser 2:0, 4. Geißlinger 0:2, 5. Baiter 2:0, 6. Nattermann 0:2, Mair/Hämmer 1:1, Stowasser/Nattermann 0:1, Geißlinger/Baiter 0:1.

TSV Königsbrunn III – TSV Schwaben 3:9

1. Dubil 2:0, 2. Mair 2:0, 3. Hämmer 1:1, 4. Stowasser 1:0, 5. Kohlert 1:0, 6. Geißlinger 0:1, Mair/Hämmer 1:0, Dubil/Geißlinger 0:1, Stowasser/Kohlert 1:0.

#### Tabelle:

1. TSV Schwaben	35: 1	6. Kissinger SC II	16:20
2. MBB-SG Augsburg	31: 5	7. DJK Augsburg CCS II	12:24
3. SSV Wollishausen	24:12	8. FSV Wehringen II	11:25
4. Polizei SV Augsburg	17:19	9. SV Ried II	10:26
5. TSV Königsbrunn III	16:20	10. TSV Bobingen III	8:28

#### Einzel-Bilanzen (gesamte Saison):

Jakob 22:2, Dubil 18:1, Mair 24:1, Hämmer 16:5, Stowasser 20:2, Kohlert 14:4, Geißlinger 5:4, Baiter 4:1, Nattermann 0:2,

Mair/Hämmer 13:5, Stowasser/Kohlert 12:4, Jakob/Dubil 10:2, Geißlinger/Baiter 2:2, Sonstige 1:4.

#### 2. Herrenmannschaft, Kreisliga IV, Kreis 5

#### Tabelle:

1. TTC Friedberg V	26: 2	6. TV Mering III	13:15
2. TSV Pfersee II	23: 5	7. SSV Wollishausen III	4:24
3. TSV Schwaben II	16:12	8. FC Haunstetten II	0:28
4. TSV Königsbrunn VI	16:12	9. SSV Bobingen IV	zurückgezogen
5. PSV Augsburg II	14:14		

#### Einzel-Bilanzen (gesamte Saison):

Geißlinger 15:6, Baiter 15:8, Scheel 10:11, Nattermann 12:10, Müller 4:4, Magdon 6:9, Eckardt 3:8, Goller 1:3, kampflös 2:1,

Geißlinger/Baiter 10:1, Nattermann/Magdon 6:2, Scheel/Eckardt 2:4, Scheel/Nattermann 2:1, Scheel/Magdon 2:0, Müller/Eckardt 2:0, Sonstige 3:1, kampflös 2:1.

### Eckardt-Pokal

Am 3. April fanden in Neumarkt (Oberpfalz) die Bayerischen Pokalmeisterschaften (für Mannschaften bis Kreisliga I) auf Verbandsebene statt. Für dieses Turnier hatte sich unsere



V.l.n.r.: Christian Dubil, Alex Mair und Carsten Jakob

Mannschaft als „Schwäbischer Pokalsieger qualifiziert. Das Turnier wurde bei acht teilnehmenden Teams im Ko-System durchgeführt (Viertelfinale, Halbfinale, Finale).

Bereits im Viertelfinale deuteten unsere Jungs an, dass sie an diesem Tag noch „Größeres“ vorhatten, indem sie den TSV Eiselfing mit 5:2 bezwangen. Carsten Jakob, drei Siege und Christian Dubil, zwei Siege besiegten den Gegner quasi im Alleingang.

Im Halbfinale wurde dann der TTC Remlingen gar mit 5:1 abgefertigt. Hier waren die Punktesammler: Mair -2, Dubil -2 und Jakob -1.

Das nächste Match war dann das Endspiel, in dem es gegen den TSV 1877 Lauf ging. Es entwickelte sich ein ausgeglichenes Match, die Führung wechselte ständig und beim Stande von 4:4 kam alles auf Alex Mair an. Dieser ließ jedoch keine Nervosität aufkommen, er bot sein ganzes Können und seine ganze Routine auf und landete einen klaren, viel umjubelten 3:0-Sieg.

Dieser Sieg bedeutete einen der größten Erfolge, den Tischtennisspieler des TSV Schwaben in den letzten Jahrzehnten erringen konnten!

Die gesamte Abteilung beglückwünscht auf diesem Wege unsere drei Muskettiere Carsten Jakob, Christian Dubil und Alex Mair!

Doch das Märchen geht weiter! Am 2. – 5. Juni werden in Brühl (Nähe Bonn) die Eckardt-Pokalsieger auf Bundesebene ermittelt. Auch hier wird unsere Mannschaft teilnehmen. Bericht – im nächsten Schwabenritter.

### Wichtiger Termin!

Am Montag, den 20. Juni 2011 findet im Anschluss an das Training – gegen 21.30 Uhr – die Jahreshauptversammlung im Nebenzimmer unseres Vereinsheims statt.

Die Vorstandschaft würde sich über eine zahlreiche Beteiligung sehr freuen!

### Geburtstag

Am 14. Mai 2011 konnte Erich Wik seinen 80. Geburtstag feiern. Der Jubilar ist immer noch sehr rüstig und Sport gehört noch immer zu seinem Alltag.

Erich wohnt schon länger nicht mehr in Augsburg und spielt deshalb auch bei einem anderen Verein.

Seinen größten sportlichen Erfolg errang er allerdings in einer anderen Sportart. 1991 belegte er beim drittgrößten Marathonlauf der Welt in Berlin in der Altersklasse M 60 den ersten Platz! Lieber Erich, die Abteilung Tischtennis wünscht Dir auf diesem Wege alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viel Freude an sportlichen Aktivitäten.

Alfred Wengenmayr



## Turnen

gegr. 1847

Alois Weis  
Nicole Zaar☎ 99 21 02  
☎ 5 08 41 71

## Jahreshauptversammlungs-Protokoll

Am Mittwoch, den 20. April fanden sich 13 Teilnehmer zur Versammlung im Nebenzimmer unseres Vereinsheims "Schwabenhäuser" ein. Um 19.30 Uhr wurde begonnen: Abteilungsleiter Alois Weis begrüßte alle Teilnehmer herzlich, um dann gleich zur Tagesordnung überzugehen.

**1. Verlesen des Protokolls der letzten Versammlung:** Auf Wunsch der Anwesenden wurde darauf verzichtet.

**2. Bericht des Abteilungsleiters:** Sowohl im Gesamtverein als auch in der Turnabteilung zeichnet sich statistisch ein Rückgang der Mitgliederzahlen ab. Demnach waren es im Jahr 2006 noch 310 TurnerInnen, aktuell 2011 sind es 232. Alois Weis gibt einen Überblick über die jeweiligen Turnstunden, das Bewegungsangebot für Mutter und Kind und den Seniorensport in der Rötens Tor Schule. Er hält Rücksprache mit den jeweiligen Übungsleitern und bespricht deren Anliegen.

**3. Bericht des Oberturnworts:** Florian Schreiber leitet seinen Bericht mit einem Blick auf die Vielseitigkeit des Sports ein. Er führt uns in das Thema „Sport & Bewegung gegen Stressbewältigung“ ein, das in unserer hektischen (Arbeits-)Welt zunehmend an Bedeutung gewinnt. Dann folgt der Jahresüberblick 2010:

- Einzelwettkämpfe weiblich und männlich im Turngau Augsburg, allesamt mit sehr erfreulichen Ergebnissen
- Ausrichtung der Vereinsmeisterschaft
- Teilnahme an Bayerischen Meisterschaften mit sechs Turnern und sehr guten Mehrkampf- und Finalergebnisse von Artjem, Denis, Florian, Lewis, Lorenz und Lukas.
- Deutsche Jugendmeisterschaft, Deutsche Meisterschaft Männer und Deutsche Turnliga, alle Wettkämpfe mit besten Wertungen!

Es folgt ein Überblick zu den Veranstaltungen und Aktionen in der Arberhalle, bei denen auch Gemeinschaft gelebt und erlebt wird. Ferner gelang es der Turnabteilung das Presseecho zu forcieren. Im Trainingsablauf übernimmt Florian Schreiber die Aufgaben des ausgeschiedenen Dani. Ihm zu Seite steht Daniela Hangele für das Mädchenturnen.

**4. Bericht des Kassenwarts:** Die Turnabteilung hat das Geschäftsjahr 2010 im Plus abgeschlossen.

**5. Bericht der Kassenprüfer:** Die Kasse wurde geprüft – Belege geprüft, offene Fragen geklärt – und für ordnungsgemäß befunden.

**6. Entlastung der Abteilungsleitung:** Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

**7. Anträge:** Es sind keine Anträge eingegangen.

### 8. Verschiedenes:

- Terminvorschlag zur Vereinsmeisterschaft: 2.7.2011
- Thema Dachsanierung und leerstehende Wohnung in der Arberhalle. Alois Weis erläutert den Stand der Dinge
- Der Turnabteilung wird ab September 2011 eine FSJ Stelle bewilligt. Es haben sich bereits drei Bewerber gemeldet, so dass das Arberhallenteam bald Verstärkung bekommt. Alois Weis kündigt an, 2012 sein Amt als Abteilungsleiter Turnen abzugeben. Seine Funktion im Förderverein will er beibehalten

**Die Versammlung endete um 21.30 Uhr.**

## Kunstturner Lukas Schlotterer für U 18-Nationalteam nominiert

Augsburg – Berlin



Im Rahmen der Turneuropameisterschaften in Berlin fand das DTB (deutscher Turnerbund) – Kadertrainingscamp statt. Der Nachwuchskader der Männer traf sich hierzu vom 04. – 10.04.2011 im Bundesleistungszentrum in Kienbaum. Mit dabei war Lukas Schlotterer von Schwaben Augsburg. Für ihn und seinen Trainer Florian Schreiber stand in dieser einen Woche neben zweimaligem täglichem Training und besuchen der Europameisterschaft auch ein Qualifikationswettkampf für die U 18-Nationalmannschaft für

die Länderkämpfe in Frankreich und Polen auf dem Programm. Für den Schwabenturner Schlotterer eine schwere Aufgabe, da er zu den jüngsten Turnern zählte, die er aber souverän bewältigte. Der 16-jährige turnte einen guten, nahezu, Wettkampf. Mit den Tageshöchstwertungen an den Geräten Ringe und Reck stach der Schüler des St. Anna-Gymnasiums besonders heraus. Zur Freude von Lukas und seinem Coach Florian verkündete der Nationaltrainer die Nominierung zur U 18-Nationalmannschaft.

Für Lukas bedeutet dies nun, dass er nach einer weiteren Woche Trainingslager im Bundesleistungszentrum, gemeinsam mit fünf weiteren Turnern am kommenden Samstag nach Frankreich fährt. Dort trifft er, in Saargemünd, mit der deutschen Nationalmannschaft auf die Teams aus Frankreich, England und der Schweiz. Es ist ein weiterer Schritt in Richtung einer möglichen großen Turnkarriere von Lukas und zeugt von der guten Trainingsarbeit von Trainer Florian Schreiber, im Leistungszentrum Arberhalle in Augsburg-Haunstetten.

## Gelungener erster Nationalmannschaftseinsatz für Lukas Schlotterer

Augsburg – Saargemünd

Nach erfolgreich absolvierter Qualifikation zur U18-Nationalmannschaft im Rahmen der Europameisterschaft, hatte Lukas Schlotterer vom Leistungszentrum Arberhalle, am 16. April im französischen Saargemünd, seinen ersten Wettkampfeinsatz für das deutsche Team.

Im Vierländervergleich mit England, Frankreich und der Schweiz ging das Deutsche Junior Team am Samstag um 18 Uhr an die Geräte. Der Wettkampfmodus sah vor dass eine Mannschaft aus sechs Turnern besteht, davon maximal fünf Turner an den sechs Männergeräten zum Einsatz kommen können und die vier höchsten Wertungen zum Gesamtergebnis zählen.

Lukas wurde vom Bundestrainer an vier Geräten zum Einsatz. Der 16-jährige startete am Boden, Reck, Barren und Reck. Er brachte alle Kürübungen sauber durch und kam mit seinen Tageswertungen jeweils in das Mannschaftsergebnis. Somit konnte sich der Schwabenturner über einen erfolgreichen Einstand in der U18-Nationalmannschaft freuen. Auch der Bundestrainer sowie Heimtrainer Florian Schreiber waren zufrieden mit diesem Einstand.

**Geburtstagswünsche  
gehen an Erna Trautwein  
Alles Liebe und Gute der Jubilarin**

## Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2011: 04.07.2011

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.  
Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.  
E-Mail: [alfred.mauerhoff@gmx.de](mailto:alfred.mauerhoff@gmx.de)



## Wintersport

gegr. 1924

Roland Schneider

☎ 81 31 10  
Handy 01 72/821 0056

## Terminplan

### Achtung: Terminänderung bei Radtour durch das Vilstal

- 29.05.2011 Familienradtour entlang der Wertach nach Süden
- 09.07.2011 Wasserskifahren am Friedberger Baggersee
- 10.07.2011 Radtour durch das Vilstal in das Tannheimertal
- 24.07.2011 Fuchsjagd mit unseren Kleinen
- 27.07.2011 Kirchweihtreffen
- 08.08.2011 Ausflug zum Ammersee
- 08.10.2011 Holz-und Arbeitsaktion auf der Hütte
- 09.10.2011 Bergtour mit Hüttenfest im Allgäu



Endlich mal wieder eine Ski-Abschlußfahrt, dieses Vergnügen konnten 14 Ski Schwaben auf dem Pitztaler Gletscher erleben.

Am Samstag in aller Früh starteten wir mit zwei Kleinbussen in Richtung Österreich zum Skifahren. Bei herrlichem Sonnenschein und überschaubaren leeren Pisten konnten wir so richtig Gas geben. In Superskimanier jagte die ganze Gruppe die Steilhänge der Panoramabahn hinunter. Ottmar und Roland gaben das Tempo und die Routen vor, die von allen ohne Pausen durchgezogen wurden.

Auf dem Parkplatz, vor der Abfahrt zum Quartier, rundete Anita und Renate, mit dem servieren von Sekt, den wunderschönen Tag ab. Es gab sogar eine dicke kubanische Zigarre von Ottmar, die er sich mit Wolfgang schmecken ließ.



Am Abend im Restaurant „Bergwerk“ wurde gut gegessen und viel über alte Zeiten erzählt, wobei Martin, der mit dem Motorrad angereist war, einen großen Beitrag dazu leistete.

Man kann sich vorstellen, welch lustigen Abend wir hatten.

Am Sonntag trennte sich die Gruppe. Die Frühaufsteher Wolfgang, Thomas und Roland

hatten sich vorgenommen eine Skitour auf die 3768m hohe Wildspitze zu unternehmen.



Schon mit der ersten Bahn ging es hoch zum Pitztaler Gletscher. Von dort aus, mit der notwendigen Ausrüstung ging es über den Gletscher hinauf zum Skidepot. Vorbei an riesigen Gletscherabbrüchen, im Zick Zack den steilen Anstieg kamen wir sehr flott voran. Sonne und starker Wind waren unsere Wegbegleiter. Vom Skidepot, an dem wir unsere Ski zurückließen, mussten wir den letzten Grad zum Gipfel zu Fuß bewältigen. Oben angekommen konnten wir den sagenhaften Ausblick genießen.

Bei der Abfahrt mussten wir leider auf den ersehnten Tiefschnee verzichten, es war unsere talentierte Technik gefragt im gefrorenem Schnee. (wir sagen Bruchharsch dazu)

Trotzdem waren wir zufrieden und glücklich den höchsten Berg Tirols erklommen zu haben.

Am Abend konnten alle die Heimreise mit vielen schönen Erlebnissen antreten. Alle waren sich einig, im kommenden Jahr wieder dabei zu sein.

## Abräumaktion auf der Hütte

Zahlreiche und fleißige Hände konnten am letzten Samstag im April die Hütte auf Sommerbetrieb umstellen. Bei wunderschönem Wetter und dank der direkten Anfahrt vor die Hütte konnten wir schon um 9.00 Uhr mit den Arbeiten starten. Nach kurzer Einweisung der Arbeiten durch Stefan Schneider und kräftiges anpacken der Helfer war sogar eine ausgiebige Mittagspause im Freien, mit einer guten Brotzeit, Schnupftabak und ein paar Bierchen möglich.

Für Unsere Kleinen Lena, Theresa und Benedikt ein besonderes Lob für das flinke Aufstapeln unseres gehackten Brennholzes.

Vielen Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, für die gute Zusammenarbeit und die Bereitschaft.

## Wasserskifahren am Friedberger Baggersee mit anschließender Grillparty

am 09.07.2011

Ab 9.00 Uhr ist der Skilift am Friedberger Baggersee für uns reserviert. Wagemutige Wasserskineulinge und unsere Profis können für 2 Stunden auf allen verfügbaren Hilfsmitteln Runden drehen. Anmeldung bei Roland Schneider unter Telefon 0821/81 31 10 oder Handy 01 72/821 0056.

### Terminänderung

## Radtour durch das Vilstal in das Tannheimertal

am 10.07.2011

Pfronten – Vilstal – Tannheimer Tal – Achthal – Pfronten. Eine wunderschöne Radtour im Ostallgäu, die ohne große Schwierigkeiten, gefahren werden kann.

Streckenlänge 45 km, davon 29,5 km Teerstraßen/-wege und 8,5 km Schotterstraße/-wege. Höhenunterschied: 360 m. Fahrzeit 4 – 5 Std.

Die Aufteilung der Strecke ist ideal: Zuerst kommt der Anstieg durch das schattige Vilstal, dann folgt die flache Passage durch das sonnige Tannheimer Tal mit Bademöglichkeit im Vilsalpsee und zum Abschluss geht es in einer bequemen Abfahrt durch das Engetal wieder nach Pfronten zurück.

Unterwegs gibt es Einkehrmöglichkeiten im Vilstal (Kalbele-Hof), in Rehbach, in allen durchfahrenen Orten im Tannheimer Tal sowie am Vilsalpsee.

Abfahrt mit dem Vereinsbus und Radtransporter: 7.30 Uhr Messeparkplatz Süd

Anmeldung bei Roland Schneider unter Telefon 0821/81 31 10 oder Handy 01 72/821 0056.



## Fuchsjagd mit unseren Kleinen

am 24.07.2011

Auch in diesem Jahr jagen wir wieder einen Fuchs. Dieser Programmpunkt verspricht auch heuer wieder viel Spaß für Jung und Alt.

Details zu Treffpunkt und Beginn erhaltet Ihr bei der Anmeldung. Anmeldung bei Roland Schneider unter Telefon 0821/81 31 10 oder Handy 01 72/821 0056.

 **DEUTSCHE POST ENTGELT BEZAHLT**   
86179 AUGSBURG 21

## Kirchweihtreffen

am 27.07.2011

Die Skiabteilung trifft sich zu einem geselligen Abend auf der Kirchweih. Tische sind ab 18.00 Uhr im Bierzelt reserviert. Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

## Ausflug zum Ammersee

am 08.08.2011

Pünktlich und standesgemäß um 9.30 Uhr treffen wir uns am Kuhseekiosk, zum jährlichen Trip an den Ammersee. Die Radfahrer werden Kaltenberg anfahren und nach einem guten Mittagessen weiter zum Ammersee radeln. Nach Kaffee und Kuchen werden wir mit dem Zug den Heimweg antreten. Wir würden uns freuen, viele Radler zu dieser Traditionstour begrüßen zu können, um einen schönen Tag zu verbringen.

Anmeldung bei Roland Schneider unter Telefon 0821/81 31 10 oder Handy 01 72/821 0056.

## Geplante Termine

Bitte schaut auf unserer Homepage

[www.tsv-schwaben-augsburg.de](http://www.tsv-schwaben-augsburg.de)

vorbei unter Abteilung Ski. In der Galerie findet ihr neue Bilder von den letzten Veranstaltungen.

## E-Mail Adresse

Sehr geehrte Abteilungsmitglieder um Informationen und Kurzmitteilungen schneller und effektiver an unsere Mitglieder weiterzuleiten, möchte ich alle Mitglieder bitten, die eine E-Mail-Adresse haben, mir diese unter

[info@muellerwerkstaette.de](mailto:info@muellerwerkstaette.de)

mitzuteilen.

Schreinerei + Innenausbau  
GmbH

Keltenstraße 6  
86343 Königsbrunn  
Tel.: 08231/2084  
Fax: 08231/2086  
[info@muellerwerkstaette.de](mailto:info@muellerwerkstaette.de)  
[www.muellerwerkstaette.de](http://www.muellerwerkstaette.de)



 Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?  
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

**Bitte beachten Sie bei ihren Einkäufen unsere Inserenten!**